

Zugestellt durch Post.at

ERTL

Aktuell



Amtliche Mitteilung

Ausgabe II/2019

www.ertl.gv.at

gemeinde@ertl.gv.at

Aus dem Inhalt

Information des Bürgermeisters	2
Beschlüsse des Gemeinderates	3-4
Berichte der Gemeinderäte	4-5
Volksbegehren, Grestenwaldstr.	6
Raumordnung, Photovoltaik	7
Friedensfest	8
Europawahl, Zivilschutz	9
Brennstoffaufteilung	10
NÖGKK, Jugendticket	11-13
Aktuelles	14-19
Vereine	20-25
Werbung, Beruf	26-27
Ärztendienst	28



Dr. Stefan Matzenberger - Ein Blinder weist der Menschheit den Weg

**Redaktionsschluss
für die Ausgabe 3/2019:
Montag, 2. September 2019**

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag: 8.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 18.00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag:
8.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Montag: 16:00 - 18:00 Uhr und nach
telefonischer Terminvereinbarung
unter 0676/3370743



**Die Gemeinde und die Ertler Vereine
wünschen eine schöne Urlaubszeit
und erholsame Sommerferien.**



Liebe Ertlerinnen und Ertler!



In den Sommermonaten angekommen, freuen sich unsere Schülerinnen & Schüler über die wohlverdienten Sommerferien.

Für die Gemeinde ist es immer eine sehr intensive Zeit, da viele unserer geplanten Vorhaben jetzt realisiert werden können.

Die Sanierung der Landesstraße im Ortsgebiet und die Asphaltierungsarbeiten der Künetten in der Schulstraße und der Kirchenstraße sind schon abgeschlossen. Die neue Radwegbrücke vor dem Sportzentrum, wurde durch unsere Bauhofmitarbeiter auch noch vor dem Sommer hergestellt.

Die Generalsanierung der Grestenwaldstraße steht unmittelbar bevor und sollte in den beiden Ferienmonaten durchgeführt werden. Natürlich werden wir wieder versuchen die Leerverrohrung für den Lichtwellenleiter mit zu verlegen. Parallel dazu wird ein Teilstück vom Güterweg Hinterhaus ebenfalls generalsaniert.

Die Planung des Feuerwehrhauses geht ins Detail und wir sind dabei alle nötigen Bewilligungen bis in den Herbst zu bekommen. Somit sollte einem Baubeginn im nächsten Jahr nichts mehr im Wege stehen.

Ebenfalls im Herbst bekommen wir ein Elektroauto für den Bauhof. Die

se E-Autos werden heuer als Ersatzanschaffung sehr gut gefördert und wir werden daher den älteren unserer Kleintraktoren abmelden. Durch die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gemeindehauses sparen wir uns auch die Kosten für den Strom. Dadurch sollte sich dieses Auto in kurzer Zeit amortisiert haben. Weil dieses Fahrzeug beim Gemeindeamt zum Laden stationiert sein wird, bitte ich alle das Halte- und Parkverbot rund um das Gemeindehaus etwas ernster zu nehmen, da einige „Hartnäckige“ nach wie vor diese Straße als Parkplatz benutzen, die Zufahrt aber jederzeit gewährleistet sein muss.

Ein Beitrag zum Klimaschutz und als e5 Gemeinde wird das geplante Bürgerbeteiligungsprojekt mit einer PV-Anlage auf dem Schuldach sein. Eine Informationsveranstaltung über den Erwerb von Beteiligungen wird es dazu Anfang September geben.

Die Gemeinde Ertl nimmt unter der Leitung von Gemeinderat Ludwig Krenn an der Aktion „NÖ radelt“ teil. Durch die Motivation vieler Gemeindeglieder zur Teilnahme an dieser Initiative, wurden wir mit den proportional zur Gemeindegröße meisten Anmeldungen von Radlern, Frühlingsmeister im Bezirk Amstetten und bekamen dafür eine Auszeichnung von LH-Stv. Stephan Pernkopf überreicht. Ebenfalls ausgezeichnet wurde Manfred Kalkgruber für seine weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt

gute Arbeit als Umweltgemeinderat. Danken darf ich an dieser Stelle allen beteiligten Vereinen und Institutionen, die zum Gelingen des Friedensfestes zum 100.Geburtstag von Dr. Stefan Matzenberger beigetragen haben. Großes Lob für diese Veranstaltung kam von Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz. Dieses Fest hat wieder eindrucksvoll gezeigt, dass Ertl als kleine Gemeinde Feste organisieren und abhalten kann, welche überregional für großes Aufsehen sorgen. Die Festschrift für Dr. Stefan Matzenberger ist auf dem Gemeindeamt erhältlich und sollte in keinem Ertler Haushalt fehlen.

Durch die gute Zusammenarbeit der Ertler Vereine findet heuer zum wiederholten Male ein Ferienspiel statt, welches vom Kulturverein organisiert wird. Danke für diese tolle Arbeit. Ganz herzlich einladen darf ich auch im Namen des Kulturvereines als Organisator und im Namen der Gemeinde zum heurigen Dorffest am 6. und 7. Juli auf dem Dorfplatz. Der Kulturverein hat wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt und bittet um Ihren zahlreichen Besuch.

Abschließend wünsche ich den Kindern schöne Ferien und viel Spaß bei den Ferienspielen, allen Ertlerinnen und Ertlern wünsche ich einen erholsamen Urlaub und ich freue mich auf ein Treffen beim bevorstehenden Dorffest.

Josef Fankler

Locum - Aktuelle Ausgabe

Als Beilage zu dieser Ausgabe von "Ertl Aktuell" finden Sie die neueste Ausgabe des Infomediums "Locum" vom Gemeinde Dienstleistungsverband der Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben. In dieser Zeitschrift befinden sich aktuelle Informationen, ebenso wie Tipps und Hinweise zur Abfallwirtschaft und Abfallvermeidung.

Internet: <https://gda.gv.at/locum>



Information über Beschlussfassungen durch den Gemeinderat

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 8. Mai 2019, wurden unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Forster nachstehende Beschlüsse gefasst:

Berichte des Prüfungsausschusses über die durchgeführten Gebarungsprüfungen

Der Prüfungsausschuss der Gemeinde hat am 29. März 2019 die Gebarung der Gemeinde Ertl und der Gemeinde Ertl Ort- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft geprüft.

Die anlässlich der Gebarungsprüfungen aufgenommenen Berichte wurden vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

1. Nachtragsvoranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2019

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 10. September 2018, den Grundsatzbeschluss für den Neubau eines Feuerwehrhauses gefasst. Im Rahmen der Vorprüfung des Projektentwurfs wurde in einer Stellungnahme des Forsttechnischen Dienstes für Wildbach- und Lawinenverbauung Melk, sowie in einem Aktenvermerk der zuständigen Wasserrechtsbehörde der BH Amstetten festgestellt, dass vor der Umsetzung des Bauvorhabens auch wasserbauliche Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes am angrenzenden Kohlenbach vorzunehmen sind. Diese Baumaßnahmen am Kohlenbach sind in einem fachkundig ausgearbeiteten Einreichprojekt darzustellen und zu deren Ausführung ist eine Bewilligung der Wasserrechtsbehörde einzuholen. Um die Bauarbeiten für das neue Feuerwehrhaus im Jahr 2020 auch tatsächlich in Angriff nehmen zu können, hat der Bürgermeister die Kosten für die Vorarbeiten am Kohlenbach und den erforderlichen Grundstücksankauf, sowie geringfügige sonstige Anpassungen in einem 1. Nachtragsvoranschlag der Gemeinde Ertl für das Jahr 2019 dargestellt. Der 1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2019, welcher nachstehende Gebarungssummen enthält, wurde auf Antrag des Gemeindevorstandes vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Ordentlicher Haushalt 2019:

	Voranschlag laufend	1.Nachtragsvoranschlag	Gesamt
Einnahmen	€ 1.902.700,00	€ 90.200,00	€ 1.992.900,00
Ausgaben	€ 1.092.700,00	€ 90.200,00	€ 1.992.900,00

Außerordentlicher Haushalt 2019:

	Voranschlag laufend	1.Nachtragsvoranschlag	Gesamt
Einnahmen	€ 387.400,00	€ 421.500,00	€ 808.900,00
Ausgaben	€ 387.400,00	€ 421.500,00	€ 808.900,00

Grundstücksankauf für den Neubau eines Feuerwehrhauses; Genehmigung des Vorvertrages zum Kaufvertrag

Bürgermeister Josef Forster hat für den Ankauf des erforderlichen Baugrundstückes für den Neubau eines Feuerwehrhauses als Vertreter der Gemeinde Ertl mit den derzeitigen Eigentümern einen Vorvertrag zum Kaufvertrag abgeschlossen. Laut diesem Vertrag, bieten die Eigentümer Christian und Sabine Matzenberger, der Gemeinde Ertl das Baugrundstück zum Preis von € 30.000,00 zum Kauf an. Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den vorliegenden Vorvertrag zum Kaufvertrag einstimmig genehmigt.

Grundstücksankauf für Parkflächen; Grundsatzbeschluss und Genehmigung des Vorvertrages zum Kaufvertrag

Im Zuge des Feuerwehrhausneubaus plant die Gemeinde Ertl auch die Errichtung von Parkplätzen im Bereich der Waidhofnerstraße an der Ortseinfahrt von Ertl. Für die Errichtung dieser Parkflächen muss die erforderlich Grundstücksfläche angekauft werden, wofür Vizebürgermeister Alfred Losbichler als Vertreter der Gemeinde Ertl einen Vorvertrag zum Kaufvertrag mit den Grundstückseigentümern abgeschlossen hat.

Laut diesem Vorvertrag, bieten die Eigentümer Dipl. Ing. Gerald und Mag. Gertrude Rosenfellner der Gemeinde Ertl das Grundstück zum Preis von € 21.036,12 zum Kauf an. Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den vorliegenden Vorvertrag zum Kaufvertrag mit einer Stimmenthaltung genehmigt.

Güterweg „Voitliergl“, Grundstück Nr. 2375 in der KG Ertl; Grenzberichtigung und Ausscheidung von Teilflächen aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde

Herr Mag. Ritt Patrick beabsichtigt laut Teilungsplan der Dipl. Ing. Gerhard Lubowski Ziviltechniker GmbH, eine Grundstücksteilfläche von den Anrainern anzukaufen. Ebenfalls soll laut dem vorliegenden Teilungsplan im Bereich der aneinandergrenzenden Grundstücke zum Öffentlichen Gut hin, eine Grenzberichtigung vorgenommen werden. Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat die Grenzberichtigung und die kostenlose Abtretung und Ausscheidung einer Teilfläche im Gesamtausmaß von 60 m² aus dem Öffentlichen Gut der Gemeinde Ertl (Güterweg Voitliergl) und die Zuschreibung zum Grundstück der Antragsteller genehmigt.

Güterweg „Tiefenbach-Hocheben“, Grundstück Nr. 2361, KG Ertl und Güterweg „Zechmeisterhof“, Grund-

Aus dem Gemeinderat

stück Nr. 2193, KG Ertl; Grenzberichtigung und Ausscheidung von Teilflächen aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde Ertl

Auf Antrag von Herrn Friedrich Wendtner wurden im Bereich des Gerinnes „Tiefenbach“ und der angrenzenden öffentlichen Gemeindestraßen, Güterweg „Zechmeisterhof“ und Güterweg „Tiefenbach-Hocheben“, Vermessungsarbeiten durchgeführt, wofür die Dipl. Ing. Gerhard Lubowski ZT GmbH einen Teilungsplan vorgelegt hat. Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat einstimmig die kostenlose Abtretung und Ausscheidung von Teilflächen im Gesamtausmaß von 42 m² aus dem Öffentliches Gut der Gemeinde Ertl und die Zuschreibung zum Grundstück des Antragstellers bewilligt.

Ausflug des Gemeinderates und der Gemeindebediensteten, Kostenbeitrag der Gemeinde für die Teilnahme der Bediensteten

Die Mitglieder des Gemeinderates veranstalten im Zeitraum von 23. - 25. August 2019 einen Ausflug nach Hamburg. Zur Teilnahme an dieser 3-tägigen Flugreise sind die Mitglieder aller Gemeinderatsfraktionen und die Bediensteten der Gemeinde, sowie deren jeweilige Begleitung eingeladen. Die Kosten für diesen Ausflug werden von den Mitgliedern des Gemeinderates selbst getragen, bzw. mit einem Kostenbeitrag aus deren Fraktionskassen unterstützt. Für die Teilnahme der Bediensteten der Gemeinde Ertl hat der Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes einstimmig einen Gemeindebeitrag zu den Kosten des Ausfluges in Höhe von € 250,00 je teilnehmender/en Bediensteten/r bewilligt.

Berichte der Gemeinderäte

Flurreinigung in Ertl

Unter dem Motto „Wir halten Ertl sauber“ trafen sich am 30. März zahlreiche, fleißige Hände um das Gemeindegebiet von Unrat und Müll zu säubern. An die 40 Kinder und 15 Erwachsene waren auch dieses Jahr wieder mit großem Eifer dabei.

Vor allem Plastikmüll und Getränkedosen wurden entlang der Straßen aufgelesen. Außerdem fanden die Helfer 6 Autoreifen, sowie einen vom Wind vertragenen Plastikcontainer und ca. 4m³ landwirtschaftliche Folien. Die eingesammelten Abfälle wurden anschließend am Bauhof fachgerecht entsorgt. Für alle Helfer gab es nach getaner Arbeit im Feuerwehrhaus eine kleine Stärkung.



Die Bilanz der Sammlung:

24 volle Müllsäcke
ca. 1 m³ Altmetall
ca. 4 m³ Sperrmüll
6 Stk. Autoreifen

Große Freude bereitet uns immer wieder die große Anzahl der Kinder, die jährlich zur Müllsammelaktion erscheinen. Denn zugleich möchten wir mit dieser Veranstaltung auf die Bewusstseinsbildung und den Umweltschutz aufmerksam machen, damit auch unsere Nachkommen in einer sauberen Umwelt aufwachsen können.

Besonders bedanken möchte ich mich bei der Freiwilligen Feuerwehr Ertl für die Benutzung der Räumlichkeiten im Feuerwehrhaus, bei Bürgermeister Josef Forster für die Jausenspende und ein besonderer Dank geht an alle freiwilligen Helfer für ihren Einsatz.

Umweltgemeinderat Manfred Kalkgruber



Ertl ist Frühlingsmeister bei NÖ radelt!

Die Top-Gemeinden von "NÖ radelt" wurden am 25. Mai beim 5. e-Mobilitätstag am Wachauring in Melk von Extremradler Michael Strasser & LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf ausgezeichnet.

Niederösterreich radelt ist der neue Wettbewerb im RADLand Niederösterreich und die Gemeinde Ertl wurde Frühlings-

meister im Bezirk Amstetten. Von 21. März bis 30. September werden fleißig Radkilometer gezählt. Egal, ob zur Arbeit, zum Einkauf oder einfach nur zum Spaß – jeder gesammelte Kilometer zählt. 149 Gemeinden und rund 2.100 TeilnehmerInnen radeln bereits beim Wettbewerb mit und haben dabei über 240.000 Fahrradkilometer gesammelt. Die „NÖ radelt Frühlingsmeister“ sind



jene Gemeinden, die seit Projektstart in ihrem Bezirk die meisten Radlerinnen im Verhältnis zur Einwohnerzahl zum Mitmachen motiviert haben. Ein großes Dankeschön an alle RadlerInnen, die sich bereits für die Gemeinde Ertl angemeldet haben.



Bildtext v.l.n.r.: UGR Manfred Kalkgruber, Extremradler Michael Strasser, GR Christoph Steinbichler, GR Ludwig Krenn, LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf, BGM Josef Forster; Foto Quelle: © NLK Burchhart

Der Wettbewerb geht weiter!

Noch bis zum 30. September läuft der Wettbewerb "NÖ radelt" weiter. Im Herbst werden dann unter allen teilnehmenden Gemeinden die Gesamtsieger ausgezeichnet. Für alle TeilnehmerInnen zahlt es sich aus bei diesem Wettbewerb jederzeit mitzumachen und Kilometer zu sammeln.

Wenn Sie noch nicht mitmachen, melden Sie sich noch heute unter „www.niederoesterreich.radelt.at“ an und radeln Sie für Ertl mit! Mit etwas Glück können Sie dabei auch einen der tollen Hauptpreise gewinnen.

Besuchen Sie uns auch bei unserem Informationsstand am Dorffest!

Gemeinderat Ludwig Krenn

2. landesweiter Erfahrungsaustausch

In den vergangenen Jahrzehnten war der Mensch eine starke Belastung für die Natur, teilweise auch zerstörerisch. Das Resultat sind enorme Wetterschwankungen, welche einerseits zu Trockenheit führt andererseits zu starken Regnen, der ganze Landstrich überflutet. **Es ist Zeit aufzuwachen und zu handeln.**

Dies ist einer der Gründe, warum sich Ertl für das Landesprogramm energieeffiziente Gemeinde, kurz e5, anmeldete. Am 03.04.2019 hatten wir die dritte Sitzung, dabei wurde ein Jahresplan erstellt mit etwaigen Projek-




energieteam ertl

ten und Aufgaben für die nächsten Jahre. Unter anderem standen Stichwörter wie Sauberhafte Fest, Gemeinde – Fuhrpark und Steigerung der PV – Anlagen im Gemeindegebiet zur Debatte. Weiters war am 29.05.2019 der 2. landesweite Erfahrungsaustausch in Böhmeikirchen. Natürlich war unsere Gemeinde wieder vertreten und es konnten wieder gute Tipps mitgenommen werden. Wir möchten Ertl zu einer Vorbildgemeinde entwickeln und als Vorreiter im Sektor Energieeffizienz agieren.

GEMEINSAM.SICHER

Im Laufe der Zeit ist das Internet immer mehr zur Drehscheibe von kriminellen Machenschaften geworden. Häufig versenden die unbekanntenen Täter E-Mails auf den E-Mail Account der Opfer, wobei die Täter die Mails als Informationen von Geldinstituten darstellen. In den täuschend echt aussehenden Mails werden die Opfer aufgefordert einen „Link“ zu betätigen, um Probleme mit der Übermittlung von Daten zu beheben bzw. um eine wichtige Nachrichten zu erhalten. Wenn das Opfer schließlich den „Link“ betätigt, bekommt der Täter dadurch den Zugang zu der Banking App des Opfers. Das Resultat sind Geldabhebungen oder Geldüberweisungen von den Tätern.

Anmerkung der Polizei!

Geldinstitute senden sicher keine E-Mails an Kunden, wo sie die Kunden auffordern, einen „Link“ zu betätigen. Die Polizei rät, bei Ungewissheit immer das Geldinstitut kontaktieren.

Wasser - ein wertvolles Gut

Wasser ist der Urstoff allen Seins. Ohne Wasser, kein Leben. Was sagt uns das? Es sagt uns, dass man Wasser behutsam behandeln soll. Jeden Tropfen von diesem kostbaren Element muss man wertschätzen. Nun frag ich mich, ob wir dies auch tun? Der durchschnittliche Verbrauch eines Österreicherers liegt bei etwa 130 Litern pro Tag. Das bedeutet, dass ein Haushalt mit 4 Personen ca. 190 m³ Wasser pro Jahr verbraucht. Das wären umgerechnet ca. 1267 Standard – Badewannen (150l) voll mit Wasser. Die 4 Hauptverbraucher sind Dusche/Bad, Toilette, Waschmaschine und der Außenbereich (Pool, Pflanzen usw.) Grundsätzlich werden im Haushalt 29% zum Duschen und Baden verwendet, für die Toiletten-spülung 34% und zum Wäschewaschen laufen 14% des Verbrauchs durch die Leitungen. Im Außenbereich werden 19% verbraucht.



Tipps zum Wassersparen:

- duschen statt baden
- beim Händewaschen und Einseifen zwischendurch den Wasserhahn abdrehen
- die Toilettenspülung nur kurz betätigen bzw. die Spartaste benutzen
- den Geschirrspüler/Waschmaschine im Öko-Waschgang betreiben
- Alte Geräte passend ersetzen
- Anschaffung von Sparduschkopf und Durchflussbegrenzer

Infos unter: www.bmnt.gv.at

Aktuelle Volksbegehren

Personen, die in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind (auch Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher), können für die nachstehend genannten Volksbegehren eine Unterstützungserklärung abgeben. Die Abgabe einer Unterstützungserklärung ist in jeder österreichischen Gemeinde zu den Amtsstunden (Zeiten des Parteienverkehrs) unter Vorlage eines gültigen Ausweises oder online (mittels „Bürgerkartenumgebung“, insbesondere per „Handysignatur“) möglich.

Bitte beachten Sie:

Zum Volksbegehren „Bedingungsloses Grundeinkommen“ wurde beim Bundesministerium für Inneres ein Einleitungsantrag eingebracht. Somit ist die Abgabe von Unterstützungserklärungen für dieses Volksbegehren nicht mehr möglich. Dieses Volksbegehren kann im Eintragungszeitraum, der derzeit noch nicht feststeht, unterschrieben werden.

Asphaltierungsarbeiten in der Grestenwaldstraße

Der schon sehr schadhafte Asphaltbelag in der Grestenwaldstraße macht eine Neuasphaltierung des Teilstückes vom Mehrzweckhaus Ertl bis zur Kreuzung mit der Gemeindefeldstraße Peilstein unumgänglich.

Im Zuge dieser Sanierungsarbeiten wird auch eine Lichtwellenleiter-Leerverrohrung für den Anschluss der Liegenschaften im Bereich der Grestenwaldstraße an ein künftiges Glasfasernetz mitverlegt. Für die Koordination dieser Arbeiten und der Herstellung der Zuleitungen zu den jeweiligen Liegenschaften, werden die Gemeindefeldmitarbeiter noch rechtzeitig vorher mit den betroffenen Liegenschaftseigentümern in Kontakt treten. Voraussichtlicher Baubeginn ist Mitte Juli. Während der Bauarbeiten wird es zu Verkehrsbehinderungen mit kurzzeitigen Anhaltungen kommen, wofür wir um Ihr Verständnis bitten. Für die Asphaltierungsarbeiten ist eine Straßensperre im Sanierungsbereich für den gesamten Verkehr notwendig, welche aber noch rechtzeitig vorher mit dem Aufstellen der entsprechenden Verkehrszeichen angekündigt wird.



Derzeit können für folgende beim BMI registrierte Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgegeben werden:

- Asyl europagerecht umsetzen (registriert seit 29. Jänner 2018)
- Faires Wahlrecht – Volksbegehren (registriert seit 4. April 2018)
- Weniger Fluglärm (registriert seit 17. April 2018)
- Autobahnmaut abschaffen (registriert seit 19. April 2018)
- EURATOM-Ausstieg Österreichs (registriert seit 9. Mai 2018)
- Österreichs Grenzschutz wiederherstellen (registriert seit 15. Mai 2018)
- Österreichs Neutralität wiederherstellen (registriert seit 15. Mai 2018)
- Smoke - JA (registriert seit 13. November 2018)
- Smoke - NEIN (registriert seit 13. November 2018)
- Ethik für ALLE (registriert seit 2. April 2019)
- Notstandshilfe (registriert seit 12. April 2019)
- TIERSCHUTZVOLKSBEGEHREN (registriert seit 6. Mai 2019)
- Stop der Prozesskostenexplosion (noch nicht registriert)

Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramm

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat beabsichtigt das örtliche Raumordnungsprogramm zu ändern. Der Entwurf wird gemäß § 24 des NÖ- Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. Nr. 3/2015 i. d. g. F., durch sechs Wochen, das ist in der Zeit vom **27. Mai 2019** bis **8. Juli 2019** im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen. Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

AUFLISTUNG DER BEABSICHTIGTEN ÄNDERUNGEN

- **Änderungspunkt 1**
KG. Ertl, Grdst. 495
Umwidmung von Grünland-erhaltenswertes Gebäude (Nr. 70) auf Grünland-erhaltenswertes Gebäude (Nr. 70) -Standort
- **Änderungspunkt 2**
KG. Ertl, Grdst. 994/1
Umwidmung von Bauland-Betriebsgebiet mit Vertrag gemäß § 17 NÖ-ROG 2014 auf Grünland-Land- und Forstwirtschaft
- **Änderungspunkt 3**
KG. Ertl, Grdst. 1247, 1259/1, 1259/2, 1259/5, 1259/6, 1259/7, 1264/6, 1264/7
Umwidmung von Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone 1 mit Vertrag gemäß § 17 NÖ-ROG 2014 auf Bauland-Kerngebiet, Verkehrsfläche öffentlich von Bauland-Kerngebiet auf Verkehrsfläche-öffentlich von Verkehrsfläche-öffentlich auf Bauland-Kerngebiet und Grünland-Grüngürtel - Böschungsgrün und Grünland-Land- und Forstwirtschaft von Grünland-Land- und Forstwirtschaft auf Verkehrsfläche-öffentlich
- **Änderungspunkt 4**
KG. Ertl, Grdst. 1552/21, 1552/22, 1552/25
Umwidmung von Grünland-Land- und Forstwirtschaft auf Verkehrsfläche-öffentlich von Verkehrsfläche-öffentlich auf Bauland-Wohngebiet mit Vertrag gemäß § 17 NÖ-ROG 2014

Gemeinde Ertl startet **10hoch4** Photovoltaik Bürgerbeteiligung

Bürgermeister Josef Forster sichert der Gemeinde Ertl sonnige Aussichten für die nächsten Jahrzehnte. Mit seinem Engagement für das Photovoltaik-Bürgerbeteiligungsmodell wird ein klares Zeichen für die unabhängige Energieversorgung der Gemeinde Ertl mit Solarenergie gesetzt.

Ertl braucht „Solar-Pioniere“ –

Einladung zur Informationsveranstaltung

Bei einer Informationsveranstaltung am **Freitag, den 6. September 2019** um **19:00 Uhr** im Gasthaus Lohnecker in Ertl, stellt Bürgermeister Forster seine Pläne zur nachhaltigen Nutzung am Dach der Schule für Solarenergie vor. Interessierte und engagierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich umfassend über das lukrative Bürgerbeteiligungsmodell zu informieren.

„Grüne Energie“: nachhaltig und lukrativ

Den Impuls zu seinem Engagement für die Photovoltaik erhielt Bürgermeister Forster durch die lukrativen Beteiligungsmodelle, die in Niederösterreich bereits in den Gemeinden wie u.a. Ternitz, Warth, Scheiblingkirchen, Bromberg, Ybbs erfolgreich mit Bürgerinnen und Bürgern in die Praxis umgesetzt wurden.

Wie funktioniert Bürgerbeteiligung?

Die Gemeinde Ertl stellt für dieses Energie-Projekt die Dachfläche zur Verfügung, auf dem eine Photovoltaikanlage errichtet wird. Bürgerinnen und Bürger können dafür Module zu je EUR 150 pro Stück kaufen und sich somit an der lokalen Energieversorgung beteiligen. Mit diesem Geld werden von der Photovoltaikfirma 10hoch4 die Anlage installiert und fachgerecht betrieben.

2-3 % Zinsen sprechen für sich

Die InvestorInnen erhalten 2-9 Jahre lang eine Miete von EUR 3,00 - 4,50 je erworbenen Modul. Nach 2 bis 9 Jahren bekommen sie die anfangs investierten EUR 150 pro Modul wieder zurück. Dies entspricht einer Effektivverzinsung von 2-3%. Nach der Amortisationszeit der Anlagen gehen diese in den Besitz der Gemeinde Ertl über. Für eine flexiblere Veranlagung gibt es neben der 2 bis 9-jährigen Laufzeit mit 2-3% Verzinsung auch noch Beteiligungsmodell für zwei Jahre mit 2%, fünf Jahre mit 2,5% und für neun Jahre mit 3%.





Friedensfest in Ertl

Aus Anlass des 100. Geburtstages von Dr. Stefan Matzenberger fand in Ertl ein großes Friedensfest statt.

Dr. Stefan Matzenberger, der wohl bedeutendste Sohn der Gemeinde Ertl, wurde am 5. Mai 1919 im Haus „Schindelmacher“ in Ertl geboren. Nach der Schule in Seitens tetten maturierte er im Gymnasium in Waidhofen/Ybbs. Im April 1940 wurde er zur Deutschen Wehrmacht eingezogen. Im Kriegswinter 1941/42 war er als Sanitäter und Regimentsmelder der 6. Armee nach Stalingrad unterwegs, als er 23-jährig von etwa 40 Granatsplittern getroffen wurde und dadurch sein Augenlicht verlor.

Vom Kriegslazarett in Charkow wurde er nach Kiew und später in das Berliner Gertrauden-Krankenhaus gebracht, wo er beschloss, Jus zu studieren. Er lernte die Blindenschrift, Kurzschrift und auch Schreibmaschinenschreiben. Wieder einigermaßen genesen, begab er sich nach Hause. Seine Schwester Rosina nahm sich ihres jungen blinden Bruders an. Als seine Begleiterin verlor sie im Februar 1945 während einer Bahnfahrt von Wien nach St. Peter/Au nahe Neumarkt/Ybbs bei einem Tieffliegerangriff ihr Leben.



Derartige Kriegserlebnisse beeinflussten Stefan Matzenbergers weiteren Lebensweg. Als Blinder studierte er Rechtswissenschaften in Marburg an der Lahn und in Wien, wo er 1947 zum Dr. jur. promovierte. All seine weiteren Studien stellte er in den Dienst der Friedensforschung. Er hielt viele Vorträge, schrieb fast 20.000 Briefe an Päpste, Präsidenten sowie namhafte Persönlichkeiten und pflegte stets rege Konversation mit österreichischen Politikern.

Dr. Stefan Matzenberger wurde viermal für den Friedensnobelpreis vorgeschlagen.

Die Einführung des Weltfriedenstag (1. Jänner), des Zivildienstes in Österreich sowie die Gründung der Pax-Christi-Bewegung sind mit ihm verbunden. Seinem Einsatz ist es auch zu verdanken, dass in das österreichische Wehrgesetz Waffendienstverweigerungsbestimmungen aufgenommen wurden, dass in Österreich die Todesstrafe für Soldaten abgeschafft und das Militärstrafgesetz humanisiert wurde. Stefan Matzenberger verfasste zwei Bücher zur Friedensthematik und wurde viermal für den Friedensnobelpreis vorgeschlagen. 1986 verstarb er in Wien.

Am Sonntag, den 5. Mai 2019, fand in Ertl ein Festgottesdienst mit Diözesanbischof Alois Schwarz statt. Beim anschließenden Festakt in der Kirche wurde die Festschrift präsentiert. Im Gemeindeamt Ertl war eine Ausstellung über Dr. Stefan Matzenberger zu sehen. Eine weitere Veranstaltung war die Ausstellung „Ein Blinder weist der Menschheit den Weg“ am 9. Mai 2019 im Bildungszentrum St. Benedikt in Seitens tetten. Dabei wurden auch die Schulprojekte der Volksschule und der Mittelschule Ertl, der Volksschule, der Mittelschule und der Polytechnischen Schule St. Peter/Au, der Mittelschule und des Stiftsgymnasiums Seitens tetten sowie des Realgymnasiums Waidhofen/Ybbs präsentiert. **Festschriften können am Gemeindeamt Ertl zum Preis von € 10,00 erworben werden!**



EUROPAWAHL 26. Mai 2019

Bezirk: Amstetten
Gemeinde: **Ertl**

Wahlkreis: 3 C
Sprengel: 2

Europawahl 07. Juni 2009			Europawahl 25. Mai 2014			Differenz 2009-14		Europawahl 26. Mai 2019			Differenz 2014-19	
	Stimmen	Prozent		Stimmen	Prozente	Stimmen	Prozente		Stimmen	Prozente	Stimmen	Prozente
Wahlberechtigte	358		Wahlberechtigte	388		+30		Wahlberechtigte	440		+52	
abgeg. Stimmen	241	67,3%	abgeg. Stimmen	218	56,2%	-23	-11,1%	abgeg. Stimmen	272	61,8%	+54	+5,6%
ungültige Stimmen	8		ungültige Stimmen	16		+8		ungültige Stimmen	12		-4	
gültige Stimmen	233		gültige Stimmen	202		-31		gültige Stimmen	260		+58	
Liste 2 ÖVP	129	21,5%	Liste 1 ÖVP	90	17,3%	-39	-4,2%	Liste 1 ÖVP	141	24,1%	+51	+6,9%
Liste 1 SPÖ	17	2,8%	Liste 2 SPÖ	16	3,1%	-1	+0,2%	Liste 2 SPÖ	22	3,8%	+6	+0,7%
Liste 3 MARTIN	40	6,7%	Liste 3					Liste 3 FPÖ	66	11,3%	+18	+2,1%
Liste 5 FPÖ	30	5,0%	Liste 4 FPÖ	48	9,2%	+18	+4,2%	Liste 4 GRÜNE	19	3,3%	-4	-1,2%
Liste 4 GRÜNE	6	1,0%	Liste 5 GRÜNE	23	4,4%	+17	+3,4%	Liste 5 NEOS	9	1,5%	-6	-1,3%
Liste 8 BZÖ	10	1,7%	Liste 6 BZÖ	1	0,2%	-9	-1,5%	Liste 6 KPÖ	0	0,0%	+0	+0,0%
			Liste 7 NEOS	15	2,9%			Liste 7 EUROPA	3	0,5%	+1	+0,5%
			Liste 8 REKOS	0	0,0%							
			Liste 9 ANDERS	4	0,8%							
			Liste 10 EUSTOP	5	1,0%							
Liste 6 KPÖ	1	0,2%										
Liste 7 JuLis												
Kontrolle	233	38,8%	Kontrolle	202	38,8%			Kontrolle	260	44,5%		
						-14	+2,2%				+66	+7,7%

NÖ Zivilschutzverband



Urlaub – beruhigt wegfahren, sicher genießen

Ab in den Urlaub – das heißt es für viele NiederösterreicherInnen in den nächsten Wochen. Wir wünschen allen gute Erholung und sichere Heimkehr. Und: mögen zu Hause keine Überraschungen warten!

Welche Überraschungen? Die Klassiker sind eine ausgeräumte Wohnung oder ein Haus mit Wasserschaden. Das können Sie aber leicht verhindern. Den Wasserschaden einfach dadurch, dass Sie den Hauptwasserhahn zudrehen (das verlangen übrigens die meisten Versicherungen sowieso, wenn mehr als 72 Stunden niemand in Haus oder Wohnung ist). Und die ausgeräumte Wohnung durch ein wenig Geheimniskrämerei, Lichtspiele und nette Nachbarn.

Geheimniskrämerei? Ein öffentliches Posting auf Facebook und Co schon vor dem Wegfahren - etwa „freue mich schon auf 3 Wochen in Weitwegistan“ - oder tolle Bilder aus dem Urlaub mit der Message „noch 2 Wochen – super!“, die alle sehen können, sind halt eine klare Botschaft: „bei mir ist niemand zu Hause“ und eine Einladung an dunkle Gestalten. Besser, wenn diese Posting nur an Freunde gehen und nicht öffentlich sind.

Lichtspiele? Die verwirren dunkle Gestalten, die Ihr Haus oder Ihre Wohnung beobachten, um herauszufinden, ob Sie auf Urlaub sind. Zeitschalter, die in ein paar Zimmern das Licht ein- und ausschalten – am besten ohne fixen Zeitplan – schrecken potentielle Einbrecher meistens ab.

Und **nette Nachbarn?** Das sind die, die ein- oder zweimal in der Woche Ihren Postkastenausräumen, damit er nicht übergeht und schon von Weitem signalisiert „Hier ist niemand zu Hause“.



Urlaub – beruhigt wegfahren, sicher genießen

Der NÖ Zivilschutzverband berät Sie gerne

www.noezsv.at

Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind, dann legen Sie sicher immer wieder einen Stopp ein. Zum Tanken, um etwas zu besichtigen, zum Essen... Bitte das Auto immer zusperren, auch wenn Sie nur schnell zahlen gehen. Und wenn das Auto länger irgendwo steht (vor allem in manchen Städten ist da Vorsicht geboten), dann sollte es innen leer sein. Keine Taschen, Rucksäcke, Geldbörsen, Handys oder Navis im Blickfeld, die für Autoknacker interessant ausschauen. Sie wollen noch mehr Tipps, damit Sie beruhigt den Urlaub genießen können? Kein Problem – schauen Sie auf www.noezsv.at im Bereich „download“ nach.

Brennstoffaufteilung

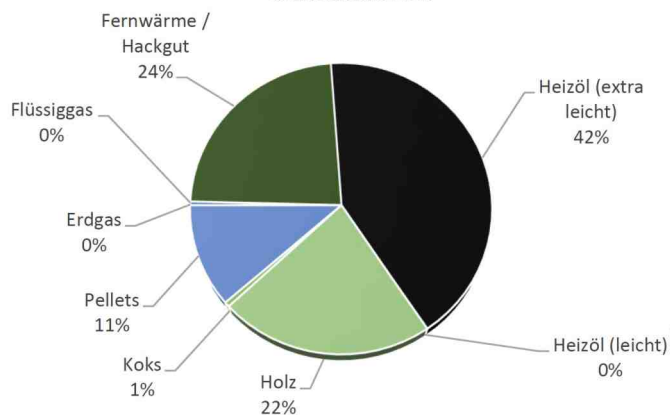


Die Klima- und Energie- Modellregionen (KEM) sind ein Programm des Klima- und Energiefonds, an dem auch der GDA Amstetten teilnimmt. Das Credo der KEM Regionen lautet: Keine Abhängigkeit mehr von teuren Erdölimporten, keine Angst mehr vor Gaskrisen – stattdessen saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser sowie Bioenergie aus der Region.

Im Jahr 2018 betrug der Anteil der biogenen Brennstoffe für die Wärmebereitstellung im privaten, gewerblichen und öffentlichen Bereich **57%**.

Die Gemeinde Ertl verzeichnete in den letzten Jahren einen stetigen Anstieg des Anteils der biogenen Brennstoffe, wohingegen der Anteil an fossilen Brennstoffen rückläufig ist.

Brennstoffaufteilung 2018
Gemeinde Ertl



Die letzten Jahre haben gezeigt, dass durch Bewusstseinsbildung sowie innovative Maßnahmen ein Umdenken in der regionalen Energieerzeugung stattgefunden hat. Die Bereitstellung der biogen-erzeugten Wärmeenergie erfolgt Großteils durch Hackgut, Stückholz sowie Pellets. Der hohe Anteil an regionalen holzbasierten Brennstoffen ist sehr erfreulich. Aktuell wird der Ersatz eines fossilen Heizungssystems mit dem „Raus aus dem Öl Bonus“ mit bis zu **€ 5.000,-** gefördert.

Nähere Infos unter:

<https://gda.gv.at/waerme-region-amstetten>



Aktuell wird die Wärme in der Region Amstetten zu **62%** durch fossile und zu **38%** durch biogene Brennstoffe bereitgestellt, informieren LAbg. Bgm. Anton Kasser und seine Stellvertreter Bgm. Manuela Zebenholzer und Bgm. Karl Huber.

Team Österreich Tafel



Nach neun Jahren im Pfarrheim in St.Peter/Au fand am Samstag, den 13. April die wöchentliche Lebensmittelausgabe, die „Team Österreich Tafel“, zum ersten Mal im neuen Rotkreuz-Haus statt.

Seit 2010 organisiert das Rote Kreuz in Zusammenarbeit mit Hitradio Ö3 wöchentlich eine kostenlose Lebensmittelausgabe in St.Peter/Au. Die „Team Österreich Tafel“ bringt nach der Idee „Verwenden statt verschwenden“ Überschuss und Mangel zusammen. Die Ausgabestelle wird gemeinsam durch die Rotkreuz-Bezirksstellen St.Peter/Au, Haag und St.Valentin betrieben. In den vergangenen neun Jahren wurden so 250 Tonnen an Lebensmitteln gesammelt und an 13.500 Haushalte verteilt. Jeden Samstag von 19:00 bis 20:00 Uhr steht die Ausgabestelle jenen Menschen zur Verfügung, welche aufgrund ihrer derzeitigen Einkommenssituation die grundlegend notwendigen Lebenshaltungskosten nur schwer oder nicht vollständig decken können. Mit dem Neubau der Rotkreuz-Bezirksstelle in St.Peter/Au wurde nun auch ausreichend Platz geschaffen, um die Lebensmittelausgabe vom St.Peterer Pfarrheim zum Roten Kreuz zu übersiedeln. „Großer Dank gilt der Pfarre St.Peter/Au, welche uns in den letzten neun Jahren das Pfarrheim kostenlos für die Lebensmittelausgabe zur Verfügung gestellt hat“, so Bezirksstellenleiterin Katharina Latschenberger.



Bildtext:

Bezirksstellenleiterin Katharina Latschenberger sowie Josef Kaltenböck (Teamleiter „Team Österreich Tafel“) mit dem großen ehrenamtlichen Team.

Presseinformation



e-Medikation stärkt Patientensicherheit in Amstetten

Einfacher Überblick über Medikamente eines Patienten: Neue ELGA-Anwendung unterstützt Vertragsärzte und Apotheken

Die e-Medikation ist eine große Erleichterung für die Patientinnen und Patienten in Amstetten. All jene, die mehrere Medikamente nehmen müssen, wissen das: Es ist zuweilen recht schwer, die Übersicht zu behalten – und bei der Fülle von Wirkstoffen kann es zu unangenehmen Wechselwirkungen kommen. Mit Hilfe der e-Medikation haben Ärzteschaft, Spitäler und Apothekenpersonal erstmals im Regelfall alle Medikamente einer Patientin bzw. eines Patienten auf einen Blick. Im Rahmen dieser Teilanwendung der Elektronischen Gesundheitsakte (ELGA) werden ab sofort ärztlich verordnete und weitere in der Apotheke gekaufte Medikamente für ein Jahr gespeichert und sind jederzeit auch von den Patientinnen und Patienten einsehbar.

Wechselwirkungen und Doppelverordnungen

Der Zugangsschlüssel zur e-Medikation ist die e-card: Damit können die Ärztinnen und Ärzte die Liste der ausgegebenen Medikamente einsehen und erhalten so eine bessere Entscheidungsgrundlage für Diagnostik und Therapie. In der e-Medikation werden auch jene Medikamente aufgelistet, die die Patientin bzw. der Patient von einer anderen Ordination ver-schrieben bekommen oder sich selbst in einer Apotheke besorgt hat. Damit gelingt es in Zukunft, neben Wechselwirkungen auch Doppelverordnungen zu verhindern.

„Das ist ein wichtiger Schritt für das Gesundheitssystem und ein Beispiel für die innovati-ve Kraft der Sozialversicherung zum Wohle der Menschen in unserem Land“, sagt die Lei-terin des NÖGKK-Service-Centers Amstetten, Gerlinde Kern.

e-card in der Apotheke: Auch frei käufliche Arzneien werden berücksichtigt

Bei der Verschreibung ändert sich für die Patientinnen und Patienten nichts. Man erhält ein Rezept, das in Zukunft mit einem Code für die e-Medikation versehen ist. Löst man das Rezept ein, wird das automatisch in der e-Medikation vermerkt. Neu ist, dass Patien-tinnen und

Patienten künftig in der Apotheke die e-card stecken lassen können, damit auch rezeptfreie Medikamente vermerkt werden. Dabei erhält auch das Personal in der Apotheke Einsicht auf die Medikamentenliste und kann so überprüfen, ob das gewünschte rezeptfreie Arzneimittel Wechselwirkungen auslösen kann. Das passiert öfter, als man denkt.

Umfassender Überblick über die persönlichen Daten

Bürgerinnen und Bürger können über das ELGA-Portal unter www.gesundheit.gv.at rund um die Uhr alle ihre ELGA-Gesundheitsdaten einsehen. Neben der e-Medikationsliste sind dort auch alle e-Befunde abrufbar. Der sichere Datenzugang erfolgt mit der Bürger-karte oder der Handysignatur, die im NÖGKK-Service-Center kostenlos erhältlich ist. Jene Menschen, die über keinen Internetzugang verfügen, können sich an die ELGA-Ombudsstelle bei der Patienten-anwaltschaft wenden. Die e-Medikation startet schrittweise in ganz Österreich in Apotheken, niedergelassenen Kas-senordinationen und öffentli-chen Krankenhäusern.

NÖGKK-Diabetesprogramm wirkt: Studie bestätigt Langzeiterfolge

Niedrigere Mortalität, weniger Kosten: „Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“ auch für 4306 Erkrankte im Bezirk Amstetten verfügbar

Gute Nachrichten für Typ 2-Diabetikerinnen und -Diabetiker: Wenngleich die Krankheit selbst nicht heilbar ist, so lassen sich mit dem richtigen Therapieansatz doch große ge-sundheitliche Erfolge erzielen. Das bestätigt eine neue Studie der Medizinischen Uni-versität Graz zur Wirkung von „Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“, dem Disease Ma-nagement Programm der NÖ Gebietskran-kenkasse (NÖGKK) und der Ärztekammer NÖ.

So wurde mittels Langzeitbeobachtung über acht Jahre hinweg festgestellt, dass Pro-grammteilnehmerinnen und -teilnehmer ein um 30 Prozent niedrigeres Sterberisiko auf-wiesen als Mitglieder der Kontrollgruppe. Neben einem insgesamt besseren Gesund-heitszustand, auch hinsichtlich Folgeerkrankungen wie Schlaganfällen oder Herzinfark-ten, ergab sich für Mitglieder der Testgruppe zudem eine Reduktion krankheitsbezogener Kosten in der Höhe von jeweils ca. 1.000 Euro pro Jahr.

„Aktuell nehmen 16 Ärztinnen und Ärzte bzw. Gruppenpraxen in Amstetten an „Therapie Aktiv“ teil. Die Studienergebnisse zeigen, dass durch das Programm nicht nur die Zahl der diabetesbedingten Todesfälle sinkt, sondern den Erkrankten grundsätzlich ein be-schwerdefreieres Leben ermöglicht wird. Umso schöner ist es zu sehen, dass die Zahl der teilnehmenden Ärztinnen und

Aus dem Gemeindeamt

Ärzte sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer steigt. Immerhin gibt es 4306 Diabetikerinnen und Diabetiker bei uns im Bezirk“, so Gerlinde Kern, Leiterin des NÖGKK-Service-Centers Amstetten und Waidhofen/Ybbs.

Die Volkskrankheit im Überblick

In Niederösterreich erhielten im Jahr 2017 rund 79 000 Menschen Medikamente im Zusammenhang mit Diabetes mellitus Typ 2. Hinzu kamen rund 47 000 Personen, die ein erhöhtes Diabetesrisiko aufwiesen. Jedes Jahr werden aufgrund von Diabetes 2 500 Amputationen in Österreich vorgenommen, 300 Erkrankte werden dialysepflichtig. Und alle 50 Minuten stirbt ein Mensch in Österreich an den Folgen des Diabetes.

Das NÖGKK-Erfolgsprogramm

Die NÖGKK betreibt „Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“ nach zweijähriger Pilotphase nun seit 2009 in Kooperation mit der Ärztekammer NÖ in ganz Niederösterreich, um Patientinnen und Patienten, die an Diabetes mellitus Typ 2 leiden, bestmögliche Versorgung zu bieten. Dabei werden Betroffene umfassend ärztlich betreut und aktiv in die Gestaltung der Therapie sowie die Definition von Zielvereinbarungen eingebunden. Neben regelmäßigen medizinischen Checks von Augen, Füßen und Blutwerten zählen gehören dazu auch ärztliche Gespräche und Schulungen zu Ernährung und Bewegung. Teilnehmende fühlen sich nicht nur subjektiv gesünder und wohler, sondern weisen auch langfristig weniger Folgeerkrankungen, ein niedrigeres Sterberisiko und geringere medizinische Kosten auf, wie die Studie beweist.

Mittlerweile bieten über 260 Ärztinnen und Ärzte in ganz Niederösterreich „Therapie aktiv“ an und betreuen im Programm aktuell etwa 12 400 Patientinnen und Patienten. Die Teilnahme ist kostenlos. Alle Informationen gibt es unter www.noegkk.at bzw. www.therapie-aktiv.at oder über die NÖGKK-Hotline unter **050899-3107**.

NÖGKK: Bewusst Atmen – einfach Singen

NÖ Gebietskrankenkasse lud zum kostenlosen Workshop Wer es einmal erlebt hat, kennt das Gefühl: Gemeinsam Singen macht Freude, entspannt und ruft Glücksgefühle hervor. Positive Nebeneffekte sind außerdem eine bewusstere Atmung und eine bessere Körperhaltung.

Im kostenlosen Workshop der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) am 16. Mai 2019 im Magistrat der Stadt Waidhofen/Ybbs lernten die Teilnehmer/innen spezielle Übungen aus der Atem- und Gesangstherapie kennen, die sich positiv auf Körper, Geist und Seele auswirken. Ein entspannendes Stimmtraining und gemeinsames Singen von gekannten, einfachen Liedern rundeten das Programm ab.



Im Bezirk Amstetten bieten folgende Ordinationen „Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“ an:

- Dr. Christian Hinterdorfer, Wachtberg 19, 3365 Allhartsberg (Tel.: 07448 59 955)
- Dr. Christian Eglseer, Wagmeisterstraße 46, 3300 Amstetten (Tel.: 07472 672 64)
- Dr. Azelma Hodzic (Wahlärztin), Krankenhausstraße 21, 3300 Amstetten (Tel.: 0676 91 93 960)
- Gruppenpraxis Innere Medizin Dr. Kies & Dr. Meyer OG, Eggendorfer Str. 7, 3300 Amstetten (Tel.: 07472 235 83)
- Dr. Gerhard Walter, Franz-Pilz-Straße 5, 3300 Amstetten (Tel.: 07472 650 55)
- Dr. Katharina Fürst, Im Ort 444, 3353 Biberbach (Tel.: 07476 82 00)
- Dr. Bettina Wokatsch-Ratzberger, Bäckerstraße 8, 4482 Ennsdorf (Tel.: 07223 84 545)
- Dr. Franz Alois Gabler, Gafringstraße 5, 3324 Euratsfeld (Tel.: 07474 280)
- Dr. Manfred Troll, 23. Straße 25, 3331 Kematen (Tel.: 07448 2322)
- Dr. Werenfried Heger, Wilhelm-Vogl-Straße 48, 3363 Neufurth (Tel.: 07475 523 72)
- Landarztteam für Allgemeinmedizin Dr. Heschl OG, Stadlweg 1, 3312 Oed (Tel.: 07478 445)
- Dr. Gerhard Mayrhofer, Waidhofner Straße 45, 3332 Rosenau/Sonntagberg (Tel.: 07448 25 00)
- Dr. Edith Ahrer, Ringstraße 8, 4303 St. Pantaleon (Tel.: 07435 75 70)
- Dr. Roland Groiss, Marktplatz 1, 3352 St. Peter in der Au (Tel.: 07477 42 606)
- Dr. Katja Kern, Parkstraße 7, 4300 St. Valentin (Tel.: 07435 53 55 50)
- Dr. Brigitte Panholzer, Königleiten 8, 3354 Wolfsbach (Tel.: 07477 82 30)
- Dr. Gerhard Gattringer, Ybbsitzer Straße 33, 3340 Waidhofen/Ybbs (Tel.: 07442 538 91)

Gut versichert im Urlaub

Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK) schützt in den meisten europäischen Ländern

Sommerzeit ist Reisezeit. Nicht vergessen sollte man auf die e-card im Reisegepäck. Denn damit ist man nicht nur in ganz Österreich krankenversichert, sondern auch in den meisten europäischen Ländern. Und zwar durch die EKVK (Europäische Krankenversicherungskarte), die sich auf der Rückseite der e-card befindet.

Wo gilt die EKVK?

Die EKVK gilt im gesamten EU- und EWR-Raum sowie in der Schweiz, in Mazedonien, Montenegro, Serbien und Bosnien-Herzegowina (in den drei letztgenannten Ländern ist sie beim zuständigen Sozialversicherungsträger gegen eine gültige Anspruchsberechtigung umzutauschen).

Wie nützt man die EKVK?

Die EKVK kann bei allen Vertragsärztinnen und Vertragsärzten sowie in öffentlichen Spitälern verwendet werden. Wichtig ist, die Karte gleich vor Behandlungsbeginn vorzuweisen. Der ausländische Krankenversicherungsträger rechnet normalerweise direkt mit der NÖGKK ab. NÖGKK-Ombudsfrau Sabine Filzwieser warnt aber: „Leider kann es trotzdem zu unangenehmen Überraschungen kommen. Manchmal wird die EKVK - trotz anderslautender Bestimmungen - nicht akzeptiert und eine Barzahlung verlangt. Es gab auch Fälle, bei denen nur für das Stecken der e-card 20 Euro verrechnet wurden. Die eigentliche Behandlung kann dann auch mehrere hundert Euro kosten.“

Sollte dies passieren, muss man sich unbedingt eine detaillierte Rechnung ausstellen lassen. Dies gilt auch für private Kliniken und Privatärztinnen bzw. Privatärzte. Gegen Vorlage der Rechnung gibt es von der NÖGKK eine Kostenerstattung.

Und außerhalb Europas?

Für Reisen in die Türkei gibt es nach wie vor einen Urlaubskrankenschein, der bei der Arbeitsstelle oder bei der NÖGKK aufliegt. Der Urlaubskrankenschein muss vor Beginn der ärztlichen Behandlung beim ausländischen Krankenversicherungsträger in einen ortsüblichen Krankenschein eingetauscht werden. Erst dann werden ärztliche Behandlung, Medikamente oder Spital auf Kosten der Krankenkasse gewährt. Bei allen anderen Reisezielen sind sämtliche ärztliche Leistungen selbst zu bezahlen.

NÖGKK-Tipp: Unbedingt private Reiseversicherung abschließen

Wer sein Urlaubsbudget nicht zusätzlich belasten möch-

te, sollte in jedem Fall eine private Reisekrankenversicherung abschließen. Viele Leistungen im Urlaub sind oft auch über Zusatzangebote bei Automobilklubs oder Kreditkartenfirmen abgedeckt.

Wichtig für eine Kostenerstattung

Die NÖGKK benötigt eine detaillierte Rechnung. Auf dieser sollten alle medizinischen Leistungen, Medikamente, Heilbehelfe etc. samt ihren einzelnen Honoraren angeführt sein. Ebenso ist ein Zahlungsnachweis erforderlich. Die Kostenerstattung erfolgt nach inländischen Tarifen (nicht in Rechnungshöhe). Dabei kann es zu großen Differenzen kommen, da die ausländischen Sozialversicherungen andere Tarife haben und private Behandler die Preise frei bestimmen können.

Wer eine private Reiseversicherung abgeschlossen hat, kann von der NÖGKK eine Bestätigung über die Kostenerstattung verlangen und mit dieser dann die Restkosten bei der Privatversicherung geltend machen.

NÖGKK hilft: NÖGKK-Ombudsfrau Sabine Filzwieser rät: „Wer im Urlaub Probleme mit der EKVK hatte, kann sich an die Ombudsstelle wenden. Wir werden jedes Anliegen speziell prüfen und versuchen, eine Lösung zu finden.“

Tel.: 0810 200 150 (Ortstarif) oder 050899-5011

VOR Jugendticket



Das VOR Jugendticket und Top-Jugendticket 2019/20 für Wien, Niederösterreich und Burgenland

Ein MUSS für die jungen Leute von heute: VOR-Jugendticket und Top-Jugendticket bieten günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre!

Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein. Damit stehen SchülerInnen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit. Jugendtickets können von SchülerInnen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden, wenn für sie Familienbeihilfe bezogen wird.

Überall gültig

Mit dem Top-Jugendticket um € 70 können alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland genutzt werden. Das Jugendticket um € 19,60 hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Die Jugendtickets kann man ab August 2019 in **Postfilialen** und bei **teilnehmenden Post Partnern** in Niederös-

terreich und dem Burgenland, bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien sowie im **VOR-ServiceCenter** am Wiener Westbahnhof kaufen. Im **VOR-Online-Ticketshop** auf shop.vor.at sowie in der **VOR AnachB App** stehen die Tickets ab Juli 2019 zur Verfügung.

Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden. Die neuen Jugendtickets gelten für das kommende Schuljahr vom 1.9.2019 bis zum 15.9.2020 und sind in Kombination mit einem Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis gültig. Gegen eine Aufzahlung von € 50,40 können SchülerInnen und Lehrlinge jederzeit vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umsteigen. Weitere Informationen zu den Jugendtickets erhalten Sie auf www.vor.at sowie bei der **VOR-Hotline** unter **0800 22 23 24**.

Kindergarten



Viel Spaß auf der Cremerutsche

Ein besonders lustiges Erlebnis fand Anfang Mai für alle Kindergartenkinder statt. Auf 2 Weichmatten durften sich die Kinder, nur mit Badehose bekleidet, mit Bodylotion eincremen und auf dem rutschigen Untergrund gehen, krabbeln, eislaufen oder rutschen. Die Kinder konnten besonders gute Erfahrungen in der Eigenwahrnehmung ihres Körpers machen, aber auch unterschiedliche Bewegungserfahrungen entdecken und damit experimentieren. Auch im sozialen Bereich konnten die Kinder viel lernen, z.B. aufeinander Acht geben, warten können oder anderen helfen. Alle waren hellauf begeistert und erzählten noch lange von diesem lustigen Tag.

Schulanfänger

Heuer verlassen 15 Kinder den Kindergarten in Richtung Schule. Schön, dass wir sie ein Stück ihres Weges begleiten durften. Wir wünschen alles Gute und viel Freude für den neuen, aufregenden Lebensabschnitt!



Schule

Schikurs der 2. und 3. Klasse der NMS Ertl in Zell/See

In der Woche vom 3. bis 8. März 2019 war es in unserer Schule deutlich ruhiger als sonst. Das lag daran, dass 28 SchülerInnen unserer 2. und 3. Klassen mit vier LehrerInnen auf Schikurs in Zell/See waren. Da das Wetter in dieser Woche ein abwechslungsreiches Programm bot, konnten die Schigruppen von tief verschneiten Hängen profitieren, herrlichen Sonnenschilaufr genießen und auch abenteuerliche Stunden bei stürmischem Wetter erleben. Ein besonderes Highlight war der Schitag am Kitzsteinhorn der 1. und 2. Gruppe.

Untergebracht war das Schikursteam im Jugendhotel „Club Kitzsteinhorn“ der Familie Pecile, und alle waren von den gemütlichen Zimmern, dem hervorragenden Essen und den vielen Sportangeboten in den Indoor Hallen und Funparks begeistert. Bis auf kleinere Wehwehchen gab es Gott sei Dank keinen Krankheitsfall zu beklagen.

Das Team rund um Schikursleiterin Helga Fürst, das aus Manuel Brandecker, Karin Kern und Brigitte Michelmayer bestand, hatte viel Freude mit den engagierten und braven Schülerinnen und Schülern. Und wie es bei Schikursen so üblich ist, war auch dieser leider viel zu schnell vorbei!



3. Klasse besucht Bürgermeister

Am Freitag, den 29. März besuchte die 3. Klasse Volksschule mit ihrer Klassenlehrerin Maria Bühringer unseren Bürgermeister Josef Forster am Gemeindeamt. Nach einem kurzen Rundgang durch das Amtsgebäude und der Vorstellung der Gemeindebediensteten, folgten ausführliche Erklärungen zu den diversen Gemeindeaufgaben. Im großen Sitzungssaal wurde z.B. erläutert, wie ein Gemeinderatsbeschluss zustande kommt. Auch die Kinder durften probeweise einen Beschluss fassen. Als Überraschung wurden sie im Anschluss zu einer Jause

und Getränken eingeladen. Natürlich durften die Schüler dann noch so manch private Fragen an den Herrn Bürgermeister richten.



Theatergruppe Team Sieberer – „Sprache macht Leute“

Am 29.3.2019 verzauberten Vater Paul Sieberer und seine Tochter Valerie die Kinder der Volksschule und ersten Klasse der Neuen Mittelschule Ertl auf Einladung von Klassenlehrerin Julia Reitbauer mit einem lehrreichen Theaterstück. Mit viel Schwung und viel Humor stellten die beiden Theaterleute im pädagogischen Musiktheater „Sprache macht Leute“ die Sprache in den Mittelpunkt. Egal ob Hochdeutsch, Dialekt, Fremdsprache, Zeichensprache oder Körpersprache, Mimik oder Gestik – die Grundlage sind immer gegenseitiger Respekt und ein liebevolles Miteinander. Mit viel Musik und Liedern animierten die beiden Theaterleute die Kinder zum Mitmachen, und viele von ihnen hatten sogar einen Bühnenauftritt. Schwerpunkt der Vorführung war das Üben vom Verwenden der richtigen Wörter wie „Bitte schön und Dankeschön“. Mit viel Spaß und Tiefgang gelang es dem Team, den Kindern wichtige pädagogische Themen wie „gutes Benehmen“ und „Freundlichkeit“ zu vermitteln. Am Ende war der Applaus riesig.



Workshop – Der Weg vom Korn zum Brot

Auf Einladung der Klassenlehrerin Maria Bühringer konnten die Kinder der 3. Klasse Volksschule Ertl im Kinderkochkurs „Volles Korn voraus“ am 10. 4. 2019 den perfekten Weg zum geschmack- und gehaltvollen Brot mit allen Sinnen miterleben. Die Seminarbäuerin Maria Punz aus Konradsheim führte die Kinder in die Kunst des Brotbackens ein. Im theoretischen Teil erzählte die Vortragende Interessantes über die verschiedenen Getreidesorten, die im praktischen Teil dann selbst gemahlen werden durften. Aus den unterschiedlichen Mehlsorten und mit den Zutaten vermischt, wurden Fladen, Wecken und Striezel gebacken. „Brot ist kein Produkt, um sich schnell den Magen zu stopfen, es hat eine viel größere Bedeutung. Und es ist gar nicht so schwer, gesundes und vollwertiges Brot selbst herzustellen“, so die Seminarbäuerin. Am Ende wurden die korngesunden Schmanckerln mit Genuss verpeist.



2. Platz für die VS Ertl bei der Kinder-Sicherheits-Olympiade 2019 in Ernsthofen

Am Freitag, den 17. Mai 2019 lud die Gemeinde Ernsthofen zur Kindersicherheitsolympiade am Sportplatz des „SC Ernsthofen“ ein. An der „Safety-Tour“ des Zivilschutzverbandes NÖ nahmen Kinder aus 14 Gemeinden der vierten Klasse Volksschule teil. Bei den Teambewerben drehte sich alles um das Thema Sicherheit. Auf spielerische Weise wie Radfahrwettbewerb, Gefahrenstoffpuzzle oder einem Safty Rätsel erlernten die Kinder dabei Sicherheitsschutz und praktizierten Selbstschutz. Die Schülerinnen und Schüler der VS Ertl erreichten bei diesem Bewerb den hervorragenden zweiten Platz hinter der Siebergemeinde Biberbach. Gratulation zu der großartigen Leistung!



Gratulation! Alle haben die Radfahrprüfung geschafft!

Bei Schönwetter sind Kinder gerne mit dem Fahrrad unterwegs. Daher ist es wichtig, die jungen Verkehrsteilnehmer auf die Herausforderungen des Straßenverkehrs vorzubereiten. Mit sehr viel Einsatz bereiteten sich die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse VS Ertl auf die Theorie- und Praxisübung vor. Am Donnerstag, den 6. Juni 2019 absolvierten die 17 Schüler erfolgreich ihre Radfahrprüfung. Lang ersehnter Höhepunkt war die Verteilung der Radausweise durch Klassenlehrerin Julia Reitbauer und Beamte der Polizeidienststelle St. Peter/Au. Der Radausweis ist für viele Kinder ein wichtiger Schritt in Richtung unabhängige Mobilität. Die aktuelle Novelle der Straßenverkehrsordnung brachte ab 1. April 2019 eine kleine Neuerung: Der Radfahrausweis, mit dem Kinder bisher ab zehn auch allein radeln durften, kann nun bereits ab dem neunten Geburtstag erworben werden, wenn die vierte Schulstufe besucht wird. Herzliche Gratulation den Schülerinnen und Schülern zur bestandenen Prüfung und allseits „Gute und sichere Fahrt!“



e5 - 3. Sitzung



Anfang April fand die 3. Sitzung des Ertler e5-Teams statt. Mit unserem e5-Betreuer von der Energie- und Umweltagentur Johann Wagner wurde der Istzustand unserer Gemeinde beleuchtet und zukünftige Energie- und Umweltvisionen für die nächsten Jahre erarbeitet und festgelegt. Zentrale Themen sind z.B. „Plastikfreie Gemeinde“, „Ölfreie Gemeinde“, „Steigerung der Anzahl

der PV-Anlagen auf dem Gemeindegebiet“, „Elektro-Fuhrpark“ sowie „Bewusstseinsbildende Maßnahmen zu diversen Umweltfragen“.



Blasorchester der NÖ Gemeindevertreter

Am 6. April fand die 1. Probe des Blasorchesters der NÖ Gemeindevertreter im Haus der Musik in Grafenwörth statt. Aus unserer Gemeinde waren Bürgermeister Josef Forster, Johannes Großalber und Mario Schenkermayr dabei! Die Idee zur Gründung dieses Orchesters stammt vom Präsidenten des österreichischen Gemeindebundes, Bürgermeister von Grafenwörth Alfred Riedl.



Landes- und Bundeswettbewerb der Friseure 2019

Am 18. März erreichte Karin Hinteramskogler vom "Friseurstudio hairlich" beim Landeswettbewerb in St.Pölten im 1. Lehrjahr den tollen ersten Platz.

- 1. Platz: Herren "Trendstyling"
- 1. Platz: Damen "lockig & flockig"

Mit dem Gesamtsieg qualifizierte sie sich für den Bundeswettbewerb in Frankenfels am 26. Mai 2019.



Beim Bundeswettbewerb erreichte die ehemalige Tischlerin aus Gaflenz ebenfalls sensationelle Platzierungen. Karin gewann 2x Bronze, dementsprechend stolz war die Chefin Sandra Wimmer auf ihren Schützling. Wimmer: „Ich weiß, dass nicht nur hartes Training und Disziplin dazu gehören, sondern auch sehr viel Talent um es so weit zu bringen. Danke auch an unsere Modelle Florian Höritzauer und Rebekka Wöhrer, die sehr viel Zeit investiert haben.“



Gemeinde "RAD"sitzung

Umweltschutz wird in unserer Gemeinde großgeschrieben. Aus diesem Grund kamen bei der letzten Gemeinderatsitzung die meisten Gemeinderäte mit dem Fahrrad. Diese Aktion dient als Unterstützung für die Initiative "Niederösterreich radelt". Die Gemeinderäte wollen damit ein Zeichen setzen, dass man viele Ziele auch mit dem Fahrrad erreichen kann und damit die Möglichkeit hat, die Umwelt zu schonen. Weiters soll es auch als Anstoß dienen, möglichst viele Ertlerinnen und Ertler davon zu überzeugen, sich bei der Aktion "Niederösterreich radelt – Ertl radelt mit" anzumelden. Mehr Informationen gibt es auf der Gemeindehomepage:

<https://ertl.gv.at/ertl-aktuell/news/niederosterreich-radelt> oder <https://niederosterreich.radelt.at/>



Erster Ausbauschritt der Fernwärme abgeschlossen

Mit den Asphaltierungsarbeiten der Landesstraße 86 im Ortsgebiet ist der erste Bauabschnitt der Fernwärme abgeschlossen. Da im Herbst des Vorjahres auch unter der L86 Fernwärmeleitungen verlegt wurden, musste wie geplant nach einer vorerst provisorischen Wiederherstellung, die Künetten nun endgültig verschlossen werden. Durch den auch schon etwas desolaten Zustand der restlichen Fahrbahnseite wurde die ganze Straßenbreite neu hergestellt. Der Straßenbelag wurde abgefräst und anschließend mit einer neuen Asphaltdecke versehen. Durch den NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei St.Peter/Au, wurden diese Arbeiten koordiniert und begleitet. Ebenfalls wiederhergestellt wurden die Künetten der Fernwärme in der Schulstraße und auch in der Kirchenstraße. Danke für das Verständnis der Anrainer, da es durch die Baumaßnahmen immer wieder zu Verkehrsbehinderungen gekommen ist.

Da das Heizwerk noch Kapazitäten nach oben besitzt, besteht auch in Zukunft noch die Möglichkeit diese praktische Form des Heizens für sich in Anspruch zu nehmen.



Güterweg Köckenberg

Das beim abräsen der L86 angefallene Fräsgut wurde gleich zur nächsten Baustelle weitertransportiert. Es wurde am Güterweg Köckenberg aufgebracht und verdichtet um eine saubere Fahrbahn zu erhalten und künftig einen reibungslosen Winterdienst zu ermöglichen.



Neue Radwegbrücke

Die in die Jahre gekommene Holzradbrücke vor dem Sportzentrum wurde saniert.

Nach 20 Jahren war die Sicherheit für die Fußgänger und Radfahrer nicht mehr gegeben. Das alte Holz wurde entfernt, die Eisenträger neu gestrichen und durch eine Betondecke und ein Eisengeländer ersetzt. Dies ist sicher die nachhaltigste und dauerhafteste Lösung. Somit ist ein gefahrloses Überqueren der Url wieder für viele Jahre gewährleistet. Die Arbeiten wurden von unseren Bauhofmitarbeitern Johannes Großalber und Wolfgang Großbichler durchgeführt.



Freiwillige Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr feierte am 28. April die Floriani Messe.

In der Pfarrkirche wurde dem Hl. Florian dem Schutzpatron der Feuerwehr gedacht. Die Feuerwehrmänner bitteten um Schutz und Segen in ihrem Freiwilligen Dienst, anschließend gedachten Sie ihrer verstorbenen Kameraden bei der Kranzniederlegung. Die Musikkapelle Ertl umrahmte die Messe, dafür nochmal einen herzlichen Dank. Im Anschluss berichtete Kom. Dietmar Bierbaumer über die 47 Einsätze und Übungen welche im heurigen Jahr schon zu bewerkstelligen waren. Wir freuen uns über Stockinger Tobias und Bierbaumer Jakob, die beiden haben die Grundausbildung zum Feuerwehrmann abgeschlossen und die Prüfung bestanden. Es wurde auch die Gelegenheit genutzt und ein aktuelles Gruppenbild gemacht.

Terminankündigung Feuerwehrheuriger

7. September 2019

Nasslöschbewerb und Heurigenbetrieb

8. September 2019

Hl. Messe und Frühshoppen

Wir bitten Sie, diesen Termin vorzumerken, und freuen uns, wenn Sie auch heuer wieder unseren Heurigen besuchen.



Musikverein



Tag der Blasmusik

Heuer wurde unser Tag der Blasmusik am Donnerstag, den 30. Mai 2019, dem Christi Himmelfahrtstag, gefeiert. Wie jedes Jahr wurden die Gottesdienstbesucher wieder mit flotter Marschmusik am Kirchenplatz begrüßt. Unsere Musikkapelle unter Kapellmeister Johannes Großalber umrahmte den Gottesdienst sehr feierlich u.a. mit dem Vater unser und dem Stück Conquest of Paradise zur Kommunion. Unsere in Ausbildung stehenden Jungmusiker unterstützten uns beim Lesen der Fürbitten. Nach der Kranzniederlegung und dem Totengedenken beim Kriegerdenkmal, versammelten sich alle zum gemütlichen Frühschoppen.

Die musikalische Gestaltung übernahm heuer die Trachtenmusikkapelle St. Michael am Bruckbach und auch unsere Jungmusiker gaben wieder ein paar Stücke zum Besten. Ihre Auftritte wurden mit großem Beifall belohnt.



Die Ertler Bevölkerung kam sowohl musikalisch als auch kulinarisch wieder voll und ganz auf ihre Rechnung.

Vielen Dank unseren vielen treuen Helfern, die wieder zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Wir danken all unseren Gästen für ihren Besuch. Danke für die Unterstützung unseres Musikvereins.



Bauernbund



Bezirkmostkost

Auch bei der diesjährigen Bezirkmostkost in Wolfsbach konnten die Ertler Mostproduzenten wieder überzeugen. Manfred Kalkgruber erhielt das Mostgütesiegel in Silber, Anja Bürbaumer und Franz Spreitz das Mostgütesiegel in Bronze. Herzliche Gratulation!



Kulturverein

Wildkochkurs

Am Dienstag, 14. Mai 2019 fand im Gasthaus Lohnecker ein Wildkochkurs statt. Unter der Leitung von Emilie Staudinger, Seminarbäuerin aus Großraming, wurden den 13 interessierten Kursteilnehmern wichtige Informationen zur Verwendung und Verarbeitung von Wildfleisch weiter gegeben. Vielfach erprobte Wildgerichte und dazu passende Beilagen erfreuten im Anschluss die Gaumen der Teilnehmer!



Ferienspiele

Das Schuljahr 2018/19 ist zu Ende und der Sommer zeigt sich schon von seiner schönsten Seite. Für unsere Kinder ist es auch die Zeit der Ferienspiele. Auch heuer haben wieder viele freiwillige Hände und Vereine ein tolles Programm auf die Beine gestellt, um den Kindern die Ferien kurzweilig, bunt und abwechslungsreich zu gestalten. Hierfür sei all jenen ein großer Dank ausgesprochen, die mit Unterstützung und Fleiß zum Gelingen dieser bereits traditionellen Feriengestaltung beitragen. Der Kulturverein übernimmt die Koordination und Anmeldung und freut sich über viele Anmeldungen und wünscht den Vereinen gutes Gelingen!



Dorffest

Das Dorffest findet traditionell alle zwei Jahre am ersten Juli Wochenende statt, heuer am Samstag, 6. Juli und Sonntag, 7. Juli. Es ist mittlerweile eine liebe gewonnene Veranstaltung bei allen Ertlerinnen und Ertlern und zahlreichen Gästen geworden. Heuer betreiben 11 Vereine und 4 Gewerbebetriebe vom Hauptplatz bis zum Kirchenplatz ein Standl mit diversen Köstlichkeiten. Die Hauptstraße ist bei diesem Fest für 2 Tage gesperrt und ermöglicht einen gemütlichen Aufenthalt in der Ortsmitte. Die Initiative NÖ radelt wird mit einem Infostand vertreten sein.

Beginnen wird das Fest am Samstag um 17 Uhr mit dem 3. Ertler Hügellauf der Turn- und Sportunion Ertl unter dem Motto "Gemeinsam Bewegen". In verschiedenen Altersklassen sowie in einer Staffelgruppe hat jeder die Möglichkeit seine sportliche Fitness im hügeligen Gelände im Ortszentrum vom Ertl zu präsentieren. Alle Teilnehmer des Knirpsenlauf erhalten eine Erinnerungsmedaille. Neu beim 3. Hügellauf ist eine Prämierung der "coolsten" Staffel- bzw. Einzelläufer.

Nach dem Motto "RUN 4 FUN" sollen nicht nur sportliche Höchstleistungen ausgezeichnet werden sondern auch Hobbyläufer, die sich der Herausforderung stellen. Die Siegerehrung findet um 19:30 auf der Dorfbühne statt. Anmeldungen zum Lauf sind unter <http://my6.raceresult.com/120627> möglich.

Es folgt der Bieranstich um 20 Uhr durch Bgm Josef Forster. Der Kirchenchor organisiert die KICO-Mania – ein Karaoke singen auf der Dorfbühne. Junge Nachwuchstalente ebenso wie erfahrene Hobbymusiker können Bühnenluft schnuppern und ihr Können präsentieren.

Stand up...and use your voice!

Das ist auch das Motto der 6 Musiker, die uns durch den weiteren Abend begleiten! Durch die vielen mehrstimmigen Gesangsparts und das hervorragende Beherrschen ihrer Instrumente gelingt es den „StandUpern“ jedes Fest zu einem besonderen Erlebnis zu machen und eine ausgelassene Stimmung ist garantiert! Besonders freuen wir uns, dass wir Stand up für unser Dorffest gewinnen konnten! Das ist sozusagen ein Heimspiel - 50% der Musiker sind waschechte Ertler!



Am Sonntag startet das Dorffest mit dem Festgottesdienst um 10 Uhr in der Pfarrkirche. Nach einem kurzen Festakt auf der Dorfbühne unterhalten uns die „Holly Molly Brass“ aus St. Valentin. Am Nachmittag wird das Schneequad'n Trio durch den Ort wandern und uns ihre zünftige Musik darbieten. Der Kirchenchor bereitet eine Tombola mit tollen Preisen vor, die ab 13:30 zu Verlosung kommen. Für die Kinder organisiert der Kulturverein eine Hüpfburg sowie Riesenseifenblasen am Parkplatz vor dem Mehrzweckhaus. Die Ertler Vereine und Gewerbebetriebe freuen sich auf ihr zahlreiches Kommen und auf ein paar gemütliche Stunden!

Vorankündigung Herbst 2019

Die Vierkanter - a cappella kabarett - sind mit ihren vokalen Prophezeiungen am Freitag, 20.09.2019 um 20:00 Uhr im Turnsaal der Schule. Ab sofort gibt es Karten für diesen Kabarettabend auf der Gemeinde und bei den Mitgliedern des Kulturvereins!



Vereine

Wir freuen uns, wenn sie die Veranstaltungen und die Homepage des Kulturvereins www.kulturinertl.at besuchen!
Hannelore Röcklinger

Tourismus- und Wanderverein

Blumenschmuckaktion 2019

Die Bewertung der mit Blumen geschmückten Häuser im Rahmen der Blumenschmuckaktion des Tourismusvereines Ertl findet heuer voraussichtlich in der Kalenderwoche 30 statt. Die Bewertungen werden in folgende Kategorien eingeteilt:

- Bauernhäuser und Gewerbebetriebe
- Ein- und Zweifamilienwohnhäuser
- Reihenhäuser

Als Kriterien gelten: Vorgarten, Blumenschmuck am Haus, Pflegezustand, Gesamteindruck.

Bei den Bewertungen werden Fotos der Häuser und Gärten gemacht, bei etwaigen Wünschen bitte sich unter 07477/7311 oder 0664/73783363 melden. Verantwortlich für das Durchführen der Blumenschmuckaktion ist Gemeinderätin für Tourismus Veronika Großalber.

Blühendes Niederösterreich

Die Gemeinde Ertl nimmt auch heuer wieder an der Aktion "Blühendes Niederösterreich" teil. Die erste Bewertung erfolgt am **9. Juli 2019** zwischen **13:30** und **15:30 Uhr**. Wir hoffen auf ein gutes Ergebnis und ersuchen sie daher in diesem Zeitraum ganz besonders auf ein gepflegtes Ortsbild zu achten. Vielen Dank im Voraus.



Elternverein

Das Schuljahr 2018/2019 ist zu Ende. Der Elternverein Ertl hat auch in diesem Schuljahr die Volks- und Mittelschule unterstützt mit je 800,00 Euro.

Ebenso fand 16 mal die Gesunde Jause statt. Dabei schneiden Eltern am Vormittag für die Kinder Obst und Gemüse in mundgerechte Stücke. Diese werden dann in der große Pause von den Kindern verspeist. DANKE an alle fleißigen Helfer!

Am Mittwoch den 12. Juni gab es in der Mittelschule einen Projekttag. An diesem Tag haben die Kinder fleißig gekocht, gebastelt und gemalt. Es wurden Marmeladen gekocht, Taschen bemalt, Schilder gebastelt, Armbänder gemacht und noch viele weitere tolle Sachen. Beim Dorffest am Samstag 6. und Sonntag 7. Juli ist der

Elternverein Ertl heuer das erste Mal mit einem Stand dabei. Hier werden die selbstgebastelten Sachen von den Kindern verkauft. Der Reinerlös kommt natürlich der Schule zugute! Wir hoffen auf viele Besucher auf unserem Stand! Wir wünschen allen Kindern, Eltern und Lehrer erholsame und sonnige Ferien!



Seniorenbund

Der Seniorenbund gratuliert recht herzlich zu den Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen.



Herrn Anton Zineder zum 90. Geburtstag!



Herrn und Frau Franz und Leopoldine Frühwald zur Goldenen Hochzeit!

ÖAAB

Am Samstag den 6. April 2019 lud die NÖ-AAB Gemeindegrope Ertl zum diesjährigen Preisschnapsen ins Gasthaus Lohnecker ein. Obmann Christian Matzenberger konnte dazu an die 55 Teilnehmerinnen und Teilnehmer willkommen heißen, aus denen es die besten Schnapsler zu ermitteln galt. Für die Abwicklung des Turniers und einen reibungslosen Spielverlauf sorgten Sabine Matzenberger und Sabine Mayrhofer, welche die Ausscheidungsspiele überwachten und genauestens protokollierten.

In acht Ausscheidungsrunden und dem abschließenden Finale konnte sich **Fuchsluger Johann** gegen **Loibl Gottfried** durchsetzen und sich über den Turniersieg freuen. Den dritten Rang konnte sich **Windischhofer Gerhard** gegen Loibl Gottfried sichern.

In der Damenwertung konnte sich **Harrucksteiner Stefanie** den Turniersieg gegen **Hoffmann Rosemarie** sichern. Platz drei ging an **Weiß Christine**.

Den Trostpreis, ein 6-Tragerl Bier und eine Stange Wurst, ließ sich Ahrer Siegrid nicht entgehen.

Weitere sehr schöne Sach- und Warenpreise konnten übergeben werden an:

4. Platz Loibl Gottfried, 5. Platz Buchinger Franz, 6. Platz Holzweber Franz, 7. Platz Helm Peter, 8. Platz Stubauer Günther, 9. Platz Wührleitner Erich, 10. Platz Holzweber Franz, 11. Platz Schaupp Richard, 12. Platz Reiter Edgar, 13. Platz Wührleitner Erich, 14. Platz Raidl Johann, 15. Platz Schiefer Reinhard, 16. Platz Brenn Franz;

Obmann Christian Matzenberger gratulierte den Gewinnern und bedankte sich bei allen Schnapslerinnen und Schnapslern für ihre Teilnahme. Besonders bedankte er sich auch bei allen Unterstützern und Gönnern, mit deren Preis- und Sachspenden das Preisschnapsen wieder zu einem sehr guten Erfolg werden konnte.



Kameradschaftsbund

Wie auch schon in den vergangenen Jahren, versammelte Obmann Maximilian Untertriefallner auch heuer wieder seine Mannschaft vom Kameradschaftsbund Ertl, um den Maibaum am Ortsplatz aufzustellen. Mit der musikalischen Unterstützung der Trachtenmusikkapelle Ertl und der Mithilfe der zahlreich anwesenden Besucher wurde die mächtige Fichte im Handumdrehen aufgerichtet. Gependet wurde der Maibaum in diesem Jahr von Familie DDr. Nikolaus und Hemma Segur-Eltz.

Nach getaner Arbeit wurde zum Frühschoppen am Kirchenplatz geladen, wo der Maibaum von Auktionator Bgm. Josef Forster in traditioneller Weise an Teufel Ronald versteigert wurde. Leider hielt die Freude über den Maibaum nicht sehr lange an, denn in der darauffolgenden Nacht waren schon Maibaum-Diebe am Werk und stahlen den Maibaum. Nach Verlust des Ertler Maibaums folgte ein verregneter und kalter Mai. Erst als der Maibaum am 30. Mai am Tag der Blasmusik wieder nach Ertl zurückgebracht wurde, kehrte auch die Sonne wieder zurück. Die Maibaumdiebe mussten sich vor Gericht verantworten und wurden für Ihr freches Vorgehen vor der Ertler Bevölkerung bestraft.





Turn- und Sportunion

Hügellauf

Am 6. Juli findet wieder eine Laufveranstaltung im Zuge des Dorffestes statt.

Es würde uns besonders freuen wenn wir viele Leute dazu motivieren können sich sportlich zu betätigen. Der ganze Lauf (5 Runden) ist in erster Linie für Hobbyläufer gedacht die bereits regelmäßig trainiert haben. Es gibt aber auch die Möglichkeit eine Staffel zu bilden und im Zuge dieser Staffel kann dann jeder selber entscheiden ob er eine - zwei - drei oder gar vier Runden versuchen will. Das Ziel sollte nicht die Zeit sein sondern herauszufinden wie gut man in Form ist um danach zu trainieren und beim nächsten Lauf diese Leistung zu übertreffen.



Fußballtennisturnier

Am 13. Juli (Samstag) findet wieder ein Fußballtennisturnier auf der Tennisanlage statt. Eine Mannschaft besteht dabei aus 4 Spielern. Anmelden kann man sich dafür unter rudi.steinparzer@gmx.at (Betreff: Fußballtennis). Nähere Infos könnt ihr der Homepage: www.fc-ertl.sportunion.at entnehmen.



Bubble Soccer Turnier

Erstmals am 3. August veranstalten wir ein Bubble Soccer Turnier in Ertl. Ein Team besteht aus mindestens 4 Spielern. Nähere Infos dazu findet Ihr ebenfalls auf unserer Homepage. Anmeldung zum Turnier bitte unter rudi.steinparzer@gmx.at (Betreff: Bubble Soccer).



FCU MAYR BAU

Jugend

Die Frühjahrsmeisterschaft ist bereits fast wieder zu Ende, es gilt für unsere Mannschaften noch die letzten Spiele zu bestreiten, wir können jedoch bereits eine durchaus erfreuliche Zwischenbilanz ziehen. Unsere U15



liegt auf dem 3. Tabellenplatz, einige Spieler in dieser Mannschaft sind zudem auch schon recht erfolgreich in der U23 bzw. Kampfmannschaft im Einsatz.

Die U12 NSG mit St. Peter konnte sich bereits zwei Runden vor Schluss den Meistertitel sichern, herzliche Gratulation an die Jungs um Trainer Marcel Schnirzer. Die U11 NSG mit St. Peter hat die Frühjahrsmeisterschaft auf den guten 3. Tabellenplatz beendet.

Unsere U10-Mannschaft konnte den Aufwärtstrend fortsetzen und bereits einige Siege einfahren. Wir möchten uns bei der Gelegenheit recht herzlich bei **Sara Schenk, Fachberaterin Fa. prowin international**, für die gesponserte Garnitur Dressen bedanken.



Weiters haben wir mit einer Gruppe bestehend aus Buben und Mädchen aus dem Kindergarten bzw. den Schulanfängern gestartet, wer sich uns noch anschließen möchte ist jederzeit willkommen, Infos beim Jugendleiter Franz Schoiswohl, Tel. 0676/6854495.

Franz Schoiswohl jun.

ESV

Auch in dieser Ausgabe können wir wieder über schöne Erfolge im Stocksport berichten!

Anna Hackl wird mit ihrer Mannschaft Landesmeisterin in U16 und Vizelandesmeisterin in U19. Manuel Huber und Tobias Rettensteiner werden Vizestaatsmeister in U23! Beim Mix-Bewerb in der zweiten Landesliga erreichen Anna Hackl, Gertrude Dorfmaier, Franz Dorfmaier und Franz Steinbichler den 2. Platz und steigen somit in die erste Landesliga auf! Im Bezirkscup Mix in der Gruppe A wurde der dritte Platz erreicht.


Vom 17. bis 19. Mai genossen 38 Mitglieder der Stockschützen in Matriei am Großglockner einen schönen, geselligen Ausflug.

Bei den heurigen Ferienspielen steht das Baden im Teich von Stefan und Maria Bürscher auf dem Programm, alternativ werden wir unseren jungen Gästen auch das Stöckeln mit lustigen Spielen in der Stockhalle anbieten. Wir bitten um eine rechtzeitige Anmeldung bei der Gemeinde, da die Anzahl der Teilnehmer beschränkt ist.


Außerdem werden wir bald einen 3-tägigen Abend-Grundkurs im Stockschießen anbieten. Dabei wird Interessierten die Möglichkeit gegeben das Stockschießen auszuprobieren, oder seine Grundkenntnisse zu vertiefen. Anmeldung und Terminabsprache bitte bei **Franz Dorfmaier. (Tel.: 0664/1049149)** Die Teilnahme, sowie das Ausleihen von Stockmaterial ist kostenlos!

Wir laden alle Ertlerinnen und Ertler wieder zu unserer Ortsmeisterschaft ein. Nähere Informationen entnehmen sie bitte dem Flyer.

Weiters besteht die Möglichkeit, dass auch andere Vereine, Gruppen oder Firmen nach Terminabsprache gesellige Abende in der Stockhalle verbringen können.



ESV UNION ERTL
St.Peterstraße 6-7, Ertl 3355, esvertl@dorfmaier.com
ZVR: 050265918



DER ESV UNION LÄDT ALLE ERTLERINNEN UND ERTLER
RECHT HERZLICH EIN ZUR

15. ORTSMEISTERSCHAFT

im Stockschießen
16. September – 06. Oktober 2019

Teilnahmebedingungen:

1. Jede Moarschaft besteht aus 4 Schützen, (Damen, Herren oder gemischte Moarschaft). Alle Teilnehmer dürfen nur für eine Moarschaft gemeldet werden, und sollen GemeindebürgerInnen von Ertl oder bei einem Ertler Verein Mitglied bzw. bei einem Ertler Unternehmen beschäftigt sein.
2. Pro Moarschaft darf maximal ein aktiver Vereinsspieler eingesetzt werden. Es darf maximal mit der 50er Platte (dunkelbau) geschossen werden, Herren dürfen während eines Spieles die Platte nicht wechseln.
3. Pro Moarschaft ist ein Nenngeld von € 20,- bei Anmeldung zu entrichten.
4. Nennung ist bis spätestens 10. September 2019 möglich bei: Franz Dorfmaier (06641049149, franz@dorfmaier.com), Wolfgang Dorfmaier (06802054407, wolfgang@dorfmaier.com), Rudolf Huber (067761295459, rudolf.huber@aon.at)
5. Die Nennung ist gültig, wenn das Nenngeld bezahlt wurde. Am **13. September** findet gleichzeitig auch die Auslosung statt. Dazu sollte von jeder Moarschaft um **19.00 Uhr** mindestens ein Vertreter ins Eisstockhaus kommen.
6. Der Ausscheidungsmodus kann erst festgelegt werden, wenn die Anzahl der teilnehmenden Moarschaften feststeht. Jedenfalls qualifizieren sich die ersten zwei Moarschaften an jedem Ausscheidungsspieltag für das Halbfinale und die ersten zwei Moarschaften der Halbfinali für das Finale am Sonntag.
7. Training ist ab sofort möglich, aber auf jeden Fall bei einem Mitglied des ESV anzumelden, um eine Überbelegung der Stockbahnen zu vermeiden.
8. Beim Training: Bahngeld: € 1,00; Stockgeld: € 2,00.
9. Jede teilnehmende Moarschaft bekommt einen Preis!
Die letztplatzierte Moarschaft erhält einen Spezialpreis.

Der ESV-Ertl würde sich über Ihre Teilnahme und auf ein gemütliches Treffen in der Stockhalle besonders freuen.

Dorfmaier Franz e.h.
(Obmann)

Dorfmaier Wolfgang
(Schriftführer)

SOMMER - SONNE - URLAUBSZEIT

Für viele von uns beginnt der Sommer mit einer Urlaubsreise, oftmals ins Ausland. Diese Reise sollte uns nur in guter Erinnerung bleiben und nicht in einem finanziellen Desaster enden!

Wussten sie, dass ...

unsere gesetzliche Kranken- und Unfallversicherung (**mit der e-Card**) keinesfalls ein adäquater Ersatz für eine private Reisevorsorge darstellt! So zahlt die gesetzliche Sozialversicherung niemals für den notwendigen Heimtransport wenn sie nur mit der e-Card ins Ausland reisen.

Eine private Reiseversicherung ist für alle Staaten der Welt unerlässlich, denn mit der e-Card bekommen sie nur eine Versorgung in öffentlichen Krankenhäusern und bei Ärzten mit Kassenvertrag. Für die EU-Mitgliedsstaaten sollte normalerweise die e-Card genügen, aber wir wissen aus Erfahrungen unserer Klienten, dass dies oftmals anders ist! In den restlichen Ländern leistet die Sozialversicherung lediglich einen pauschalierten „Erstattungsbeitrag“ zwischen rund € 28,- und € 85,- bei ambulanter Behandlung, sowie rund € 175,- pro Tag für Spitalskosten bei stationärem Aufenthalt.

In den Urlaubsregionen finden sich fast ausschließlich privat geführte Krankenhäuser und Privatärzte und die verlangen gleich vorweg mal RICHTIG GELD für Ihre Behandlung. Bei einem Besuch dieser Einrichtungen werden im Nachhinein von den Krankenkassen nur geringe Kostenersätze geleistet. Die Differenz zu den tatsächlich verrechneten Kosten bis zu € 1.000,- pro Tag, in den USA kann das auch schon mal bis zu € 10.000,- ausmachen, sind selbst zu tragen. Für viele von uns sind Krankenhauskosten von € 150.000,- und mehr Existenz bedrohend!

Darüber hinaus bedenken Sie bitte, dass der Standard der meisten öffentlichen Spitäler in vielen Ländern bei weitem nicht dem unserer Krankenhäuser entspricht.

Ein entsprechende Reiseversicherung übernimmt die Kosten für Ihren Arztbesuch und für Ihre Krankenhauskosten. Eine gute Absicherung sollte Sie auch nach Hause bringen, wenn Sie schwer verletzt oder erkrankt sind. Dies natürlich auch mit einem Ambulanzjet.

Es gibt viele Lösungsmöglichkeiten welche abgesichert werden können, so zum Beispiel: Reisestorno Extra-Rückreisekosten Selbstbehaltsübernahmen bei Storno Reisegepäck Reiseunfall Unfallschutz sollten Sie sowie haben – Weltweit und rund um die Uhr) Reise-Assistance-Deckung aber auch eine Reisehaftpflichtversicherung.

Bei dieser Information handelt es sich um ein Bürgerservice der Gemeinde ERTL mit Unterstützung von Andreas Burian – Geschäftsführer des Versicherungsmaklerbüros.

Haben Sie Fragen, rufen Sie mich an. Ich stehe Ihnen beratend zur Seite!



dieBerater.com
Versicherungsmakler GmbH
einfach gut beraten

Andreas Burian
3355 Ertl, Schulstraße 22
0699 / 10 060 113

andreas.burian@dieberater.com
dieberater.com
bau-aktiv.at

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG g&o
Brotkrumen Selbständiger
Kaufmann/kauffrau
der g&o Brocken GmbH

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG FÜR UNSER TEAM!

MONTEUR (M/W/D) **ZIMMERER/SPENGLER/DACHDECKER**
BEREICH HALLENBAU

MONTEUR (M/W/D) BEREICH PHOTOVOLTAIK

SCHALUNGSZIMMERER / MAURER (M/W/D)

TECHN. INNENDIENST ELEKTROTECHNIK (M/W/D)

**LEHRLING
ELEKTROINSTALLATIONSTECHNIKER** (M/W/D)

HOLZBAUTECHNIKER (M/W/D)

Ihr persönlicher Kontakt: **Christina Hirner**
Telefon: +43 74 77 - 42 11 822 | Mail: hir@hoermann-info.com
Hoermann Interstall GmbH & Co. KG | www.hoermann-info.com



Aushilfe GESUCHT

Gasthaus Oberaigner (Plattenwirt) in Kürnberg (Nähe Steyr) sucht flexible, tüchtige Aushilfe für **SERVICE oder KÜCHE**.

Kein Teildienst – Keine Nachtarbeit – Verpflegung frei

Wir lernen Sie auch gerne an!

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!

Gasthaus Plattenwirt

Familie Oberaigner
Plattenberg 18
3351 Weistrach

07252/30204

oberaigner@plattenwirt.com
www.plattenwirt.com



theatersommer.at
Telefon 07434/44600

03.07.–
10.08.19

MASS FÜR MASS

KOMÖDIE VON
WILLIAM
SHAKESPEARE

THATER
SOMMER · HAAG

zugeschickt durch Post.at

© Ingo Petrammer

Geb Brüder Weiss

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



ABENDSCHULE für ERWACHSENE in der Fachschule Kleinraming

Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement
Schwerpunkt SOZIALES und PFLEGE

- ⇒ Theoretischer Abschluss der **HEIMHILFE** im Rahmen der Abschlussprüfung möglich
- ⇒ Anschließend Ausbildung zur **FACH-SOZIALBETREUUNG** mit Schwerpunkt Altenarbeit inklusive Pflegeassistenten ab dem Schuljahr 2020/2021

START: September 2019 bis Juli 2020
Umfang und Dauer: 500 Unterrichtseinheiten (Theorie und Praxis)
 Montag und Mittwoch 18:40-22:15 Uhr
 Freitagnachmittag 14:00-18:10 Uhr oder
 Samstagvormittag 08:00-12:10 Uhr
Kosten/Monat: Die Ausbildung ist kostenlos
 Lehrmittelbeitrag 7,54 Euro/Monat

...machen wir Zukunft!
→ für Sie

ANMELDUNG: bis Mitte August 2019

Nähere Informationen und Anmeldung:
 LWBFS Kleinraming, Mühlenweg 6, 4442 Kleinraming
 Tel.: 07252/30739, I: www.ooe-fachschulen.at/kleinraming
 E-Mail: lwbs-kleinraming.post@ooe.gv.at



Stift Seitenstetten

Freitag, 16. August 2019

20.00 - 24.00 Uhr
Einlass 19.00 Uhr

Vollmond Nacht

Carpe Noctem – Genieße die Nacht. Unter diesem Motto wird am 16. August 2019 im Historischen Hofgarten der Vollmond begrüßt – natürlich wie gewohnt mit wohlklingender musikalischer Umrahmung, Trommeln am Lagerfeuer und einer Märchenerzählerin. Um die Wartezeit auf Schwester Mond zu verkürzen, laden die örtlichen Gastronomen zu Sekt & Co. Auch ein Picknick im nächtlichen Garten, kann den Abend unvergesslich machen. Zwischen Sonnenuntergang und Mitternacht wird der Garten mit Kerzen und Feuerschalen, Fackeln und Windlichtern stimmungsvoll beleuchtet sein.

Der Hofgarten ist an diesem Tag von 13.00 bis 19.00 Uhr wegen Vorbereitungsarbeiten geschlossen. Einlass für die Vollmondnacht ist um 19.00 Uhr! Wir bitten um Ihr Verständnis!

Eintritt € 5,00, Kinder bis 14 Jahre frei!

www.stift-seitenstetten.at

HISTORISCHER
Hofgarten

UNIMARKT
hier für mich

IHRE PERSÖNLICHKEIT IST GEFRAGT!

Verstärken Sie unsere Teams in
3352 St. Peter/Au oder
3353 Seitenstetten als

VERKAUFSMITARBEITER/IN
Voll-/Teilzeit

oder als

FEINKOSTMITARBEITER/IN
Voll-/Teilzeit

Das kollektivvertragliche monatliche Mindestbrutto-Gehalt für diese Position beträgt € 1.634,- (auf Vollzeitbasis). Ihr **tatsächliches Gehalt** hängt sehr stark von Ihren Qualifikationen und Berufserfahrungen ab und kann **demnach auch deutlich darüber liegen**. Zusätzlich bieten wir Ihnen diverse Benefits.

Ebenfalls suchen wir für Herbst 2019:

LEHRLING
Einzelhandelskauffrau/-mann

Als **Einzelhandels-Lehrling** stehst du im direkten Kontakt mit den Kunden und berätst diese fachkundig bei ihren Einkäufen. Du bist **serviceorientiert** und möchtest dich zum Verkaufsprüf entwickeln? Du arbeitest gerne mit Lebensmitteln? Dann bist du bei uns richtig!
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Wir von UNIMARKT leben Regionalität. Seit über 40 Jahren sind wir als regionaler Supermarkt ein verlässlicher Partner für Kunden und Lieferanten sowie ein attraktiver Arbeitgeber für Menschen in der Region.

Marktleitung:
Fr. Ingrid Strasser in 3352 St. Peter/Au, Ignaz-Dürerstr. 14, Tel. 07477/42682
Fr. Monika Lughofer in 3353 Seitenstetten, Steyerstr. 9A, Tel. 07477/43610
www.unimarkt.at

BEWERBEN AUF JOBS.UNIMARKT.AT

UNIMARKT
hier für mich

Qi-Gong Anfängerkurs: 18 Bewegungen Teil 1

Dauer: **10 Einheiten**
 Wann: **9.9.2019 - 11.9.2019 (9:00-10:00 Uhr) oder 13.9.2019 - 15.11.2019 (17:00-18:00 Uhr)**

Wo: **Sonnenring 19, 3355 Ertl**
 Kursleiterin: **Dipl. Energetikerin Daniela Almer**
 Anmeldung und Auskunft telefonisch unter: **0660/76 09 550**

Ärztliche Wochenendienste im Zeitraum Juli bis September 2019

Die **Nachtdienste** in der Zeit von **19:00** bis **7:00** Uhr werden in ganz Niederösterreich vom **Notruf NÖ** erbracht, welchen Sie unter der **Rufnummer 141** (ohne Vorwahl) erreichen können!

Auf der Internetseite der **NÖ Ärztekammer**, <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE> können Sie auch den **zahnärztlichen Notdienst** abfragen.

Datum	Dienstzeit	Diensthabender	Telefon	
Samstag	06.07.2019	07:00 - 19:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	07477/8230
Sonntag	07.07.2019	07:00 - 19:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	07477/8230
Samstag	13.07.2019	07:00 - 19:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	07477/20 120
Sonntag	14.07.2019	07:00 - 19:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	07477/20 120
Samstag	20.07.2019	07:00 - 19:00	Dr. Roland GROISS	07477/42606
Sonntag	21.07.2019	07:00 - 19:00	Dr. Roland GROISS	07477/42606
Samstag	27.07.2019	07:00 - 19:00	Dr. Ernst DERFLER	07477/433 110
Sonntag	28.07.2019	07:00 - 19:00	Dr. Ernst DERFLER	07477/433 110
Samstag	03.08.2019	07:00 - 19:00	Dr. Katharina FÜRST	07476/82 000
Sonntag	04.08.2019	07:00 - 19:00	Dr. Katharina FÜRST	07476/82 000
Samstag	10.08.2019	07:00 - 19:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	07477/20 120
Sonntag	11.08.2019	07:00 - 19:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	07477/20 120
Donnerstag	15.08.2019	07:00 - 19:00	Dr. Katharina FÜRST	07476/82 000
Samstag	17.08.2019	07:00 - 19:00	Dr. Ernst DERFLER	07477/433 110
Sonntag	18.08.2019	07:00 - 19:00	Dr. Ernst DERFLER	07477/433 110
Samstag	24.08.2019	07:00 - 19:00	Dr. Fritz REITH	07477/436950
Sonntag	25.08.2019	07:00 - 19:00	Dr. Fritz REITH	07477/436950
Samstag	31.08.2019	07:00 - 19:00	Dr. Fritz REITH	07477/436950
Sonntag	01.09.2019	07:00 - 19:00	Dr. Fritz REITH	07477/436950
Samstag	07.09.2019	07:00 - 19:00	Dr. Ernst DERFLER	07477/433 110
Sonntag	08.09.2019	07:00 - 19:00	Dr. Ernst DERFLER	07477/433 110
Samstag	14.09.2019	07:00 - 19:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	07477/8230
Sonntag	15.09.2019	07:00 - 19:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	07477/8230
Samstag	21.09.2019	07:00 - 19:00	Dr. Roland GROISS	07477/42606
Sonntag	22.09.2019	07:00 - 19:00	Dr. Roland GROISS	07477/42606
Samstag	28.09.2019	07:00 - 19:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	07477/20 120
Sonntag	29.09.2019	07:00 - 19:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	07477/20 120

Dr. Ernst DERFLER
Dr. Katharina FÜRST
Dr. Roland GROISS
Dr. Albrecht NIEL
Dr. Brigitte PANHOLZER
Dr. Fritz REITH
Dr. Dagmar SCHNEIDER

Ordination, 3353 Seitenstetten Amstettnerstr. 1
Ordination, 3353 Biberbach, Im Ort 444
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Marktplatz 1
Ordination 3353 Seitenstetten, Bahnhofstr. 7
Ordination, 3354 Wolfsbach, Königliten 8
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Hofgasse 3
Ordination, 3355 Ertl, Kirchenplatz 2



IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ertl, Hauptplatz 1, 3355 Ertl
Tel. 07477/7201 · Fax 07477/72014 · E-Mail: gemeinde@ertl.gv.at · www.ertl.gv.at

